

100 Jahre

**FREIWILLIGE FEUERWEHR
WINDEN-WINDEGG 2026**



**FREIWILLIGE
FEUERWEHR
WINDEN-WINDEGG**

...seit 1926! UNSERE FREIZEIT, FÜR IHRE SICHERHEIT!



Mascherbauerkapelle
in Winden aus 1833

Zum Gedenken...

An dieser Stelle möchten wir aller verstorbenen Kameraden gedenken.
Wir wollen ihnen für ihre Kameradschaft, ihre Einsatzbereitschaft und für ihren Idealismus danken.

Wir werden ihnen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

IMPRESSUM:

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Winden-Windegg

Für den Inhalt verantwortlich: Kommandant HBI Ing. Mario Mader, MSc

Fotos: FF Winden-Windegg, OÖ Landespressdienst, OÖLFV, Luftaufnahmen Bundesheer, Fotostudio Albin, Fotografie Petra Kragl, Hermann Kollinger, Katharina Lacko, Gemeinde Schwertberg, BFKdo Perg, AFKdo Mauthausen

Konzeption und Produktion: Digidat Rubmer GesmbH

Auflage: 500 Stück

Anmerkungen: Die Informationen wurden mit bestem Gewissen recherchiert und stützen sich auf Aufzeichnungen aus alten Protokollbüchern, aus Niederschriften und auf Aussagen von Kameraden. Fehler und Irrtümer sind nicht ausgeschlossen.

Weiters wird keine Garantie für Vollständigkeit der Angaben gegeben. Zugunsten der besseren Lesbarkeit verzichten wir auf die gleichzeitige Verwendung weiblicher und männlicher Personenbegriffe. Gemeint und angesprochen sind immer beide Geschlechter.



Langer-Weninger Michaela

Feuerwehr-Landesrätin

100 Jahre Einsatz für die Sicherheit

Egal ob Brände, Verkehrsunfälle, Unwetter, Hochwasser oder technische Einsätze. Egal zu welcher Uhrzeit und bei welchem Wetter: Wenn Hilfe gebraucht wird, sind die Kameradinnen und Kameraden unserer Feuerwehren zur Stelle. Dabei stellen sie das Wohl der Allgemeinheit oft über das eigene. Dieses Engagement ist alles andere als selbstverständlich und für die Sicherheit in Oberösterreich unverzichtbar. Dafür gebührt ihnen unser aufrichtiger Dank und größter Respekt.

Seit 100 Jahren trägt die Freiwillige Feuerwehr Winden-Windegg Verantwortung für die Menschen im Ort und in der Region. Dieses Bestandsjubiläum ist weit mehr als ein Anlass, auf die Vergangenheit zurückzublicken. Es lenkt den Blick auf das, was über Jahrzehnte hinweg aufgebaut und gepflegt wurde: gelebte Kameradschaft, generationenübergreifender Zusammenhalt und das Vertrauen der Bevölkerung.

Als Feuerwehr-Landesrätin ist es mir ein besonderes Anliegen, die Einsatzfähigkeit unserer Feuerwehren auch in Zukunft bestmöglich zu unterstützen. Dafür braucht es moderne Ausrüstung, leistungsfähige Fahrzeuge und vor allem eine zeitgemäße Aus- und Weiterbildung. Mit der Investition in ein neues Feuerwehrzentrum für Oberösterreich schaffen wir die Grundlage für eine moderne Ausbildungs- und Trainingsstätte. So stärken wir langfristig die Schlagkraft unserer Feuerwehren und die Sicherheit der Menschen in unserem Land.

Ein herzlicher Dank gilt den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Winden-Windegg für euren unermüdlichen Einsatz. Ich gratuliere herzlich zum 100-jährigen Bestandsjubiläum und wünsche auch für die nächsten 100 Jahre alles Gute, viel Kraft und unfallfreie Einsätze.

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!

Feuerwehr-Landesrätin
Langer-Weninger Michaela



Mayer Robert
Feuerwehrpräsident

100 Jahre FF Winden-Windegg

„Gemeinsam im Einsatz für Oberösterreich – 365 Tage im Jahr, 24 Stunden am Tag“. Dieser Leitsatz steht sinnbildlich für das Wirken unserer Feuerwehren und begleitet auch die Freiwillige Feuerwehr Winden-Windegg seit nunmehr 100 Jahren.

Ein Jahrhundert im Dienst am Nächsten ist ein beeindruckendes Jubiläum und Ausdruck von Beständigkeit, Verlässlichkeit und gelebter Solidarität. Seit eurer Gründung hat sich vieles verändert – die Anforderungen an die Feuerwehren sind vielfältiger, komplexer und anspruchsvoller geworden. Umso bemerkenswerter ist es, dass der Einsatzwille und die Hilfsbereitschaft ungebrochen geblieben sind.

Bei aller modernen Technik und professionellen Ausbildung bleibt eines jedoch unverändert: Das Herz jeder Feuerwehr ist und bleibt die Kameradschaft - getragen von Menschen, die sich freiwillig engagieren, Verantwortung übernehmen und füreinander sowie für die Bevölkerung da sind. Dieses Engagement lebt ihr seit einem Jahrhundert mit großem Einsatz und Überzeugung. Ein wertvoller Erfolgsfaktor ist eure Feuerwehrjugend, die seit mehr als 30 Jahren ein zentraler Teil von euch ist. Sie bildet das Fundament für die Zukunft und vermittelt jungen Menschen nicht nur feuerwehrfachliches Wissen, sondern auch die Werte der Feuerwehr. Wie erfolgreich diese Nachwuchsarbeit ist, zeigen die hervorragenden Platzierungen bei Landesbewerben ebenso wie die großartigen Erfolge bei den diesjährigen Internationalen Jugendbewerben mit dem großartigen dritten Platz. Diese Leistungen stehen beispielhaft für die hohe Motivation und Qualität eurer Jugendarbeit. Ihr schafft damit die Grundlage, dass auch kommende Generationen bereit sind, diesen wichtigen Dienst für die Allgemeinheit zu übernehmen.

Mein aufrichtiger Dank gilt allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Winden-Windegg. Mit eurem unermüdlichen Einsatz bildet ihr das Rückgrat dieser starken Gemeinschaft. Mein Respekt gilt ebenso allen ehemaligen Kommandanten, die mit Weitblick und Engagement die Grundlage für die heutige erfolgreiche Entwicklung geschaffen haben. Dem aktuellen Kommando unter HBI Mario Mader wünsche ich weiterhin viel Erfolg bei der verantwortungsvollen Führung der Feuerwehr.

Zum 100-jährigen Bestehen gratuliere ich der Freiwilligen Feuerwehr Winden-Windegg sehr herzlich. Für die kommenden Jahre wünsche ich euch weiterhin Gesundheit, Zusammenhalt, viel Erfolg bei euren verantwortungsvollen Aufgaben und allzeit eine gesunde Rückkehr von euren Einsätzen.

Euer Feuerwehrpräsident
Robert Mayer, MSc



Paireder Eduard
Bezirksfeuerwehrkommandant

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, liebe Feuerwehrkameradinnen und -kameraden!

100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Winden-Windegg, ein Jubiläum, das mit Stolz, Dankbarkeit und großer Anerkennung gefeiert werden darf. Ein Jahrhundert lang stehen Frauen und Männer dieser Feuerwehr für Hilfsbereitschaft, Verlässlichkeit und gelebten Zusammenhalt. Sie leisten damit einen unverzichtbaren Beitrag zur Sicherheit der Bevölkerung und zum gesellschaftlichen Leben in der Marktgemeinde Schwertberg.

Die Freiwillige Feuerwehr Winden-Windegg hat sich in den vergangenen Jahrzehnten zu einer leistungsstarken und modernen Einsatzorganisation entwickelt. Ob bei Brandeinsätzen, technischen Hilfeleistungen, Unwettereinsätzen oder im Katastrophenschutz – die Kameradinnen und Kameraden stellen ihre Einsatzbereitschaft rund um die Uhr unter Beweis. Dieses Engagement erfolgt ehrenamtlich und verdient höchsten Respekt und aufrichtigen Dank.

Besonders hervorheben möchte ich die außergewöhnliche Arbeit im Bereich der Feuerwehrjugend. Die Jugendgruppe der FF Winden-Windegg zählt seit vielen Jahren zu den erfolgreichsten in Oberösterreich und weit darüber hinaus. Mit vielen Landes- und Bundessiegen sowie internationalen Spitzenplatzierungen hat sie eindrucksvoll bewiesen, dass konsequente Jugendarbeit, fachliche Kompetenz und ein außergewöhnlicher Teamgeist der Schlüssel zum Erfolg sind. Die hervorragenden Leistungen der Jugendgruppe sind zugleich eine Investition in die Zukunft unserer Feuerwehren und ein Vorbild für den gesamten Bezirk.

Hinter diesen Erfolgen stehen engagierte Jugendbetreuerinnen und Jugendbetreuer, motivierte Führungskräfte sowie Eltern und Unterstützer, die mit großem Einsatz und viel Herzblut dazu beitragen, junge Menschen für das Feuerwehrwesen zu begeistern. Ihnen allen gilt mein besonderer Dank.

Das 100-jährige Bestehen ist Anlass, auf eine beeindruckende Geschichte zurückzublicken, zugleich aber auch mit Zuversicht in die Zukunft zu schauen. Die Freiwillige Feuerwehr Winden-Windegg steht für Kameradschaft, Professionalität und gelebtes Ehrenamt. Werte, die auch in den kommenden Jahrzehnten das Fundament unseres Wirkens bilden werden.

Ich gratuliere der Freiwilligen Feuerwehr Winden-Windegg im Namen des Bezirks-Feuerwehrkommandos Perg sehr herzlich zum 100-jährigen Jubiläum. Allen Kameradinnen und Kameraden wünsche ich weiterhin so hohe Motivation und viel Erfolg bei ihren vielfältigen Aufgaben.

Danke für eure Arbeit.

Herzliche Gratulation und alles Gute zu eurem Jubiläum

Ing. Eduard Paireder
Bezirksfeuerwehrkommandant



Neuhauser Christoph

Abschnittsfeuerwehrkommandant

100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Winden-Windegg - weit mehr als nur ein lokales Jubiläum. Es ist das lebendige Zeugnis von einem Jahrhundert unermüdlichem Ehrenamt, gelebter Kameradschaft und dem festen Willen, den Mitmenschen in Stunden der Not zu helfen.

Als Abschnittsfeuerwehrkommandant des Abschnittes Mauthausen erfüllt es mich mit großem Stolz, diesen besonderen Geburtstag mitfeiern zu dürfen. Seit zehn Jahrzehnten stellt die FF Winden-Windegg den Schutz der Bevölkerung sicher und ist ein unverzichtbarer Pfeiler des Sicherheitsnetzes in der Gemeinde Schwertberg.

Ein Blick in die Chronik zeigt, wie sich die Anforderungen über die Generationen hinweg verändert haben. Was jedoch über all die Jahre unverändert blieb, ist das Fundament der Feuerwehr: Der Mut, die Einsatzbereitschaft und die starke Kameradschaft der gesamten Windner Bevölkerung.

Ein besonderer Verdienst und das absolute Aushängeschild der FF Winden-Windegg ist unumstritten die hervorragende Feuerwehrjugend. Die Leistungen, die hier erbracht werden, sind vorbildhaft für den gesamten Abschnitt Mauthausen und darüber hinaus. Teilnahmen an Wettbewerben, bis zu den Weltmeisterschaften, sind als außergewöhnlich zu sehen. Die Jugendgruppe ist nicht nur die Schmiede für die Lebensretter von morgen, sondern sie spiegelt genau die Werte wider, die eine starke Gemeinschaft braucht: Teamgeist, Disziplin und Kameradschaft. Wer so erfolgreich in die Jugend investiert, sichert nicht nur die Zukunft der eigenen Wehr, sondern leistet einen unschätzbaren Beitrag für das gesellschaftliche Zusammenleben.

Ich nutze dieses Jubiläum, um danke zu sagen. Danke an das Kommando für die umsichtige Führung, danke an die aktiven Einsatzkräfte für euren unermüdlichen Dienst am Nächsten und ein großes Danke an das Betreuerteam der Jugend für euer großartiges Engagement.

Ich gratuliere der Freiwilligen Feuerwehr Winden-Windegg herzlich zum 100-jährigen Jubiläum. Möge der Geist der Kameradschaft und die Freude an dieser wichtigen Arbeit auch in das nächste Jahrhundert getragen werden.

Für die Zukunft wünsche ich der Wehr alles Gute und eine stets gesunde Heimkehr von allen Einsätzen, Übungen und Wettbewerben. Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!

Euer Abschnittsfeuerwehrkommandant
BR Christoph Neuhauser



Oberleitner Max

Bürgermeister

Ein ganz besonderes Jubiläum, das die Gemeinde Schwertberg mit Stolz und Dankbarkeit erfüllt. Ich fühle mich persönlich ebenfalls seit vielen Jahren sehr eng mit der FF Winden-Windegg verbunden. Ich durfte unzählige Feste gemeinsam mit den Kamerad:innen feiern, war zuletzt bei der viertägigen Fanreise zur Feuerwehr-WM in Tschechien dabei und habe auch bei herausfordernden Einsätzen - etwa nach Sturmschäden sowie bei Hangwässern und Hochwasserereignissen - die hervorragende Zusammenarbeit mit der Feuerwehr hautnah erlebt. Gerade diese gemeinsamen Erlebnisse zeigen, was Zusammenhalt und gegenseitiges Vertrauen bewirken können.

Die Freiwillige Feuerwehr Winden-Windegg hat sich weit über die Gemeindegrenzen hinaus einen hervorragenden Namen gemacht. Seit Jahrzehnten beeindruckt sie mit außergewöhnlichen Leistungen bei Bewerbungen auf Bezirks-, Landes-, Bundes- und internationaler Ebene.

Doch die FF Winden-Windegg ist weit mehr als eine erfolgreiche Bewerbsfeuerwehr. Sie ist ein tragender Pfeiler unseres gesellschaftlichen Lebens. Die zahlreichen Veranstaltungen, das Feuerwehrfest und vor allem die außergewöhnlich große Fanggemeinschaft zeigen, wie tief die Feuerwehr in unserer Gemeinde verwurzelt ist und wie sehr sie Menschen verbindet.

Mein besonderer Dank gilt daher Kommandant Mario Mader, der mit großem Engagement, Weitblick und viel Herzblut Verantwortung übernimmt und die Feuerwehr erfolgreich in die Zukunft führt.

Ebenso danke ich unserem Ehrenkommandanten Karl Kapplmüller. Sein unermüdlicher Einsatz, insbesondere für die Jugendarbeit, hat Generationen junger Menschen geprägt. Mit seiner Begeisterung und seinem Vorbild hat er den Grundstein dafür gelegt, dass unsere Feuerwehr heute auf so viele engagierte Kamerad:innen bauen kann.

Als Gemeinde ist es unsere Aufgabe, der Feuerwehr bestmögliche Rahmenbedingungen für ihre wichtige Arbeit zu bieten. Deshalb freut es mich besonders, dass wir anlässlich des 100-jährigen Jubiläums einen lang gehegten Wunsch erfüllen können: die Anschaffung eines neuen 12-Sitzer-Mannschaftsbusses. Er soll ein sichtbares Zeichen unserer Wertschätzung und unseres Dankes für den unermüdlichen Einsatz der Feuerwehr sein.

Eine starke Feuerwehr entsteht nicht durch Fahrzeuge oder Geräte. Sie entsteht durch Menschen, die Verantwortung übernehmen, füreinander eintreten und ihre Heimat lieben. Genau diese Menschen haben die Freiwillige Feuerwehr Winden-Windegg in den vergangenen 100 Jahren geprägt - und sie werden auch ihre Zukunft gestalten.

Im Namen der gesamten Gemeinde gratuliere ich der FF Winden-Windegg herzlich zu ihrem 100-jährigen Bestehen. Ich bin stolz auf diese Wehr und wünsche allen Kameradinnen und Kameraden für die Zukunft Gesundheit, Zusammenhalt, viele schöne gemeinsame Stunden und vor allem, dass sie von jedem Einsatz stets wohlbehalten zu ihren Familien zurückkehren.

Bürgermeister
Max Oberleitner

100 Jahre
FF WINDEN-WINDEGG



Mader Mario

Feuerwehrkommandant

Liebe Leserinnen und Leser,
geschätzte Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden!

100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Winden-Windegg sind ein ganz besonderer Anlass, auf die vergangenen Jahrzehnte zurückzublicken. Bereits mit der Gründung des Löschzuges im Jahr 1923 wurde der Grundstein für jene Gemeinschaft gelegt, die sich seit 1926 als selbständige Feuerwehr dem Schutz der Bevölkerung widmet. Unzählige Kameradinnen und Kameraden haben seither Verantwortung übernommen und mit ihrem Einsatz, ihrem Idealismus und ihrer Kameradschaft unsere Feuerwehr zu dem gemacht, was sie heute ist.

Für mich persönlich ist dieses Jubiläum etwas ganz Besonderes. Als Jugendlicher durfte ich selbst in dieser Feuerwehr meine ersten Erfahrungen sammeln. Viele Erinnerungen an Einsätze, Übungen, Bewerbe, gemeinsame Feste und die einzigartige Kameradschaft begleiten mich bis heute. Dass ich nun als Kommandant das 100-jährige Jubiläum unserer Feuerwehr miterleben und mitgestalten darf, erfüllt mich mit großem Stolz. Unsere Feuerwehr steht heute auf einem starken Fundament. Neben einer schlagkräftigen Einsatzmannschaft sind es vor allem der Zusammenhalt innerhalb der Wehr und die Unterstützung unserer Familien, die unser Miteinander auszeichnen. Besonders freut es mich, dass unsere erfolgreiche Jugendarbeit seit vielen Jahrzehnten junge Menschen für Hilfsbereitschaft, Verantwortung und ehrenamtliches Engagement begeistert und dabei oft Freundschaften fürs Leben entstehen lässt.

Mein besonderer Dank gilt der Marktgemeinde Schwertberg für die ausgezeichnete Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Zahlreiche Projekte, Anschaffungen und Entwicklungen konnten nur durch diese vertrauensvolle Partnerschaft verwirklicht werden.

Das 100-jährige Jubiläum soll uns mit Freude auf das Erreichte zurückblicken lassen und gleichzeitig Ansporn sein, die Werte unserer Feuerwehr auch in Zukunft zu bewahren. Wenn wir den Geist der Kameradschaft, den Zusammenhalt und die Leidenschaft für den Dienst am Nächsten weitertragen, dann können wir mit Zuversicht in die nächsten 100 Jahre blicken. Für die Zukunft wünsche ich unserer Feuerwehr weiterhin viel Erfolg und vor allem, dass alle Kameradinnen und Kameraden von ihren Einsätzen stets gesund zu ihren Familien zurückkehren.

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!

Euer Feuerwehrkommandant
HBI Mario Mader

Unsere Kommandanten



1926 – 1938

Franz Trauner

Landwirt, Winden 16



1946 – 1968

Franz Hinterholzer

Landwirt, Winden 7



1968 – 1993

Karl Kapplmüller sen.

Land- und Gastwirt, Winden 27



1993 – 2018

Karl Kapplmüller jun.

Werkzeugmacher, Winden 2



Seit 2018

Mario Mader

Softwareentwickler, Windegg 40

Das Kommando 2023-2028

**Kapplmüller Matthias, Kapplmüller Mathias,
Kapplmüller Severin, Holzweber Samuel**
Jugendbetreuer, Atemschutzwart-Stv.,
Feuerwehrmedizinischer Dienst, Gerätewart

**Wolfinger Christoph, Hochreiter Johannes, Petermandl
Stefanie, Kapplmüller Michaela, Stumptner Nico,
Rippatha Thomas, Peterseil Roland**
LuN-Kommandant, Gruppenkommandant, Öffentlichkeits-
arbeit, Öffentlichkeitsarbeit-Stv., IT-Beauftragter u. Jugend-
helfer, Gruppenkommandant, Atemschutzwart

**Rippatha-Auer Christian, Mader Mario,
Kapplmüller Wolfgang, Moser Peter**
Schriftführer, Kommandant, Kommandant-Stv.,
Kassenführer

Nicht auf dem Foto: Schinnerl Daniel (Gerätewart-Stv.)



Chronik der FF Winden-Windegg



1923

Zum Zwecke der Gründung eines Löschzuges in Windegg überließ die Freiwillige Feuerwehr Schwertberg leihweise, in anerkennenster Weise, eine Feuerwehrspritze, deren Überführung am 16. Juni 1923 erfolgte. Nach einer ausführlichen Ansprache von Wehrführer Franz Binder wurde im Beisein der Gemeindevertretung Windegg zur Wahl des Kommandos geschritten.

Diesbezüglich wurden gewählt:

Zugsführer: Franz Trauner
Stellv.: Josef Peterseil
Schriftführer u. Kassier:
Johann Langthaler
Löschmeister: Franz Moser
Stellv.: Karl Hinterholzer
Zeugwart: Bachinger jun.
Hornisten:
Moser jun. und Schönböck jun.

Am 17. November 1923 um ca. 6 Uhr abends erscholl Feuersignal in der Fabrik Merckens. Nach 1,5 Stunden Arbeit mit der Fabriksfeuerwehr und der Feuerwehr Altaist war der Brand lokalisiert.



Franz Trauner

1924

Das Feuerwehrdepot in Winden wird gebaut.

1925

Von der Hochwart werden die Kameraden Franz Reisinger, Johann Zimmerberger, Anton und Josef Kapplmüller aufgenommen.

Beim Brand des Kühhasgut in Oberzirking am 18. Oktober 1925 beteiligten sich 5 Mann des Löschzuges mit der Zentrale an den Löscharbeiten.

1926

Am 9. Mai 1926 hatten wir die konstituierende Sitzung (Vollversammlung) in Hochreiters Gasthaus in Windegg in Anwesenheit des Herrn Kreisleiter Franz Berger von Mauthausen, bei welcher mit einstimmigem Beschluss die Gründung einer selbständigen Wehr beschlossen wurde.

Durch Gemeinderatsbeschluss der Gemeinde Windegg wurde bei der Firma Rosenbauer in Linz eine Gebirgsmotorspritze um den Preis von 5.616,16 Schilling angekauft. 4.000,00 Schilling Gemeinde und 1.616,16 Schilling die Wehr.

Am 16. Mai wurde die Spritze in Gallneukirchen von Karl Hinterholzer und Franz Moser jun. abgeholt.

Am Festtag 30. Mai:

Zusammenkunft um 6 Uhr früh in Lichtenbergers Gasthaus in Schwertberg.

Zur Verschönerung unseres Festzuges in die Kirche ist auch der Veteranenverein und die Feuerwehr Schwertberg erschienen.

Von 12:00 bis 13:00 Uhr Mittag Empfang der Vereine aus Schwertberg, Hartl, Tragwein, Allerheiligen, Naarn, St. Georgen an der Gusen, Aistbergtal und Haid.

Um 13:30 Uhr wurde vom hochwürdigen geistlichen Rat Pfarrer Franz Hiptmayr die Spritze und das Zeughaus feierlich eingeweiht und anschließend wurden die Festreden gehalten.

13. August: Brandeinsatz bei Firma Kamig im Josefstal

1927

Im Dezember 1927 zählt die Wehr 30 Mann. Von der Hochwart sind die vier Mitglieder wieder ausgetreten, da sie selbst in ihrer Gemeinde eine Feuerwehr gegründet haben.

1928

Bei der Wahl am 18. März wird das alte Kommando einstimmig wieder gewählt. Die Wehr zählt 30 Mann.

1929

Der Bezirksverbandstag wurde in Katsdorf abgehalten, woran sich die Wehr allerdings wegen der schlechten Zugverbindung nicht beteiligen konnte.

Am 15. Mai brennt das Bachingerhäusl in Windegg ab. Am Fronleichnamstag gab es einen Einsatz bei der Firma Wienerberger in Kriechbaum.

1930

An Landesbeihilfen erhalten wir 15m Schläuche, ein Paar Kupplungen, 1 Übergangsstück, eine Krückenspritze und 50 Schilling Bargeld.

1931

Bei der Beihilfenaufteilung am 29. März 1931 in Lumpeleckers Gasthof erhalten wir 45m Schläuche, 3 Paar Kupplungen und 10 Schilling Bargeld.

Am 3. Mai nahmen wir an der Glockenweihe in Schwertberg teil.

1932

Johann Hofstätter scheidet als Wehrführerstellvertreter wegen Besitzwechsel aus der Wehr aus. Zum neuen Stellvertreter wird Josef Peterseil gewählt. Am 27. Juli brannte das Buchbergerhäusl in der Neuen Welt, am 30. Juli der Wirt in Auhof und am 24. August ist um halb zehn Uhr nachts das Öhlinger zu Bach abgebrannt.

1933

Am 14. Juli ist das Dorf Lebing abgebrannt, wo wir uns an den Löscharbeiten beteiligten.

1934

Bezirksverbandsobmann und Kreisleiter Franz Perger verstirbt. Der neugewählte Obmann ist Franz Seidl aus St. Georgen/Gusen.

Am 27. Mai wird unser hochwürdiger geistlicher Rat Franz Hiptmayr zu Grabe getragen. Neuer Pfarrer wird am 11. November 1934 Herr Franz Reiter.

1935

Am 27. Oktober fand mit Beginn um 9 Uhr die Kreistagung in Perg betreffs Aufklärung über Gas und Luftschutz statt.

1936

Dr. Rottensteiner hielt im Frühjahr in Schwertberg einen Sanitätskurs ab. Fünf Kameraden aus unserer Wehr nahmen daran teil. An den Rettungsausschuss wurden Hochreiter Josef und Hintersteiner Johann namhaft gemacht. Unser Kamerad und Altbürgermeister Spreiter Karl ist am 3. September in Hallein verstorben.

1938

Der Mitgliederstand beträgt 25 Mann. Vom Landesverband erhalten wir 45m Schläuche samt den Kupplungen.

Am 26. Dezember 1938 findet im Gasthaus Kapplmüller die letzte Sitzung vor dem 2. Weltkrieg statt.

Von 1939 – 1945 gibt es keine Aufzeichnungen in den Protokollbüchern. Viele junge Kameraden werden zum Militär einberufen. Einige kehren aus dem Krieg leider nicht mehr zurück.

1946 - Neubeginn unserer Wehr

Am 30. Juni 1946 wird bei der Sitzung mit Neuwahl der Landwirt Franz Hinterholzer aus Winden 7 einstimmig zum Wehrführer gewählt.

Stellvertreter wird der Landwirt Franz Moser aus Winden 3.

Schriftführer: Anton Scheuchenpflug aus Winden 21
Motorführer: Karl Mayrhofer Winden 6

Stellvertreter: Matthias Kapplmüller Winden 27

Es wurde beschlossen an die Gemeinde ein Ansuchen zu stellen, am Feuerwehrdepot einen Schlauchturm aufzustellen.

Im Jahr 1946 gab es zwei Brände. Beim Feldmüllergut brannte das Wirtschaftsgebäude zur Gänze nieder, der Hausstock konnte gerettet werden. Der zweite Brand war das Wirtsstöckl in Windegg 5.

1947

In diesem Jahr gibt es keine Aufzeichnungen.

1948

Einstimmige Wahl von Friedrich Egger zu Schriftführer und Kassier bei der Generalversammlung am 21. März 1948 im Gasthaus Kapplmüller. Es wurde beschlossen, dass der Kassier ein Kassabuch anzulegen hat.

1. Mai 1948: Erster Maibaum der FF im Dorf mit 27m Länge wird aufgestellt. Der Baum wurde von den Dorfmadchen geschmückt und von Herrn Mader mit 3200 Volt Lampen ausgestattet.

1949

6. Februar 1949: Erster Feuerwehrball im Gasthof Weiß.

Der erste Maibaum 1948



1950

Für den Ankauf eines Autos Steyr Atyp und den Bau eines Schlauchturmes wurden von der Gemeinde Schwertberg 12.000 Schilling bewilligt. Das Auto wurde in Linz von Schriftführer Egger ausgekundschaftet. Der Schlauchturm wurde errichtet und das Einfahrtstor wurde vergrößert mit Holz von den Windener Bauern.

1951

Aus Rücksicht auf die in der Region herrschende Maul- und Klauenseuche und aufgrund der Trockenheit, wurden heuer nur eine Übung und zwei Versammlungen abgehalten.



Gruppenfoto aus dem Jahr 1953

An einem Sonntagnachmittag rückte die Wehr zu einem Brand beim Angerer (Ober Giritzer) nach Lebing aus. Durch einen elektrischen Defekt im Wohngebäude ist dieses zur Gänze und ein Teil des Wirtschaftsgebäudes niedergebrannt. Bayr Alfred (Moser Knecht) hat dabei eine schwere Rauchgasvergiftung erlitten und musste ins Krankenhaus gebracht werden.

1954

Das alte Auto, ein Steyr Atyp, wurde der Feuerwehr St. Thomas verkauft und von der Firma Kamig ein Jeep angekauft. Der erste Einsatz mit dem Jeep fand dann zufällig wieder in der Kamig statt. Viele Kameraden waren über mehrere Tage beim Hochwasser in Mitterkirchen, Naarn und Haid im Einsatz, um Menschen und Vieh in Sicherheit zu bringen.



Gruppenfoto aus dem Jahr 1951

1952:

Mitgliederstand ist 40 Aktive und 8 Reservisten.

1953

Am 25. Juli 1953 waren die Wehren Winden-Windegg und Schwertberg im Katastropheneinsatz beim Saureis, wo der Sturm den neu erbauten Stadl weggerissen hat.

Am 27. September 1953 wurde eine Neuwahl durchgeführt, wobei insgesamt 39 Mann gewählt haben.

Gewählt wurden:

Kommandant:	Hinterholzer Franz
Stellvertreter:	Hofer Alfred
Zugsführer:	Hochreiter Florian
Stellvertreter:	Hochreiter Josef
Schriftführer:	Egger Friedrich
Stellvertreter:	Kapplmüller Matthias
Kassier:	Egger Friedrich
Stellvertreter:	Kapplmüller Matthias
Zeugwart:	Aistleitner Franz
Stellvertreter:	Barth Johann
Stellvertreter:	Langthaler Alfred



Brand der Friesmühle in Schwertberg

1955

Das Feuerwehrzeughaus wurde mit schöner Fassade fertiggestellt, wobei auch die Bevölkerung tatkräftig mitgeholfen hat.

1956

Am 3. Juni 1956 wurde bei herrlichem Wetter das 30-jährige Gründungsfest mit Zeughaus und Rüstwagenweihe abgehalten. Als Ehrengäste konnte der Kommandant begrüßen: Landesfeuerwehrkommandant Landesrat Franz Hartl, Bezirkskommandant Franz Hausböck, Abschnittskommandant

Niederhofer, Bürgermeister Hinterleitner, Pfarrer Landl, Notar Guem aus Mauthausen, Medizinalrat Dr. Rottensteiner und die Zeughauspatin Frau Theresia Moser. Hahn Marianne brachte ein Gedicht für den Landesfeuerwehrkommandanten und Fritz Egger für die Zeughauspatin vor.



Hahn Marianne, Landeskd. Hartl, Fritz Egger und Kdt. Hinterholzer



Fritz Egger überreicht nach dem Gedicht Blumen an Frau Moser

1957

Eine Feuerwehrsirene wird angeschafft und am Schlauchturm montiert.

1958

Bei der Wahl am 20. April 1958 wurden folgende Kameraden in das Kommando gewählt:

Kommandant:	Hinterholzer Franz
Stellvertreter:	Egger Friedrich
Schriftführer:	Kaplmüller Karl
Kassier:	Kaplmüller Karl
Zeugwart:	Aistleitner Franz

Das Leistungsabzeichen in Silber absolvieren in Kirchdorf an der Krems folgende Kameraden: Hinterholzer Johann, Kaplmüller Karl, Mayrhofer Johann, Peterseil Josef, Knoll Florian, Käferböck Karl, Gusenbauer Willibald, Gradl Josef und Kaplmüller Johann.

Beim Leistungsabzeichen in Bronze machten auch Kommandant Hinterholzer und Stellvertreter Egger mit.



Leistungsabzeichen 1958



Brand Merckens im Jahr 1958

Ein Löschteich wurde neben dem Anwesen von Johann Gusenbauer in Winden 8 errichtet. Der Teich wurde von den vier Wehren der Gemeinde mit dem Wasser vom Windeggerbach gefüllt. Brandeinsatz in der Fa. Merckens, wo die Kameraden von 7 Uhr abends bis 6 Uhr früh im Einsatz standen.

1959

Der Jeep wurde an Fleischhauer Hanl um 2.000 Schilling verkauft. Von der Firma Rosenbauer in Linz wurde ein neuer Feuerwehranhänger gekauft. 30% des Kaufpreises wurde vom Landesfeuerwehrkommando, 14.000 Schilling von der Gemeinde und 1.487 Schilling wurden aus der Kameradschaftskassa bezahlt.

Ehrenkommandant Franz Trauner feiert den 80er und Kommandant Franz Hinterholzer den 50. Geburtstag.

1960

Kommandant Franz Hinterholzer und sein Stellvertreter Friedrich Egger legen in der Feuerweherschule in Linz die Kommandantenprüfung erfolgreich ab.

Eine neue Tragkraftspritze der Type Automatic 75 VW wird angekauft. Dazu leistet die Wehr einen Beitrag von 10.000 Schilling, die Gemeinde 23.000 Schilling und das Landesfeuerwehrkommando 13.000 Schilling an Subvention.



1961

Brand in der Trocknerei der Pappenfabrik Merckens.

Großübung beim Ziegelofen in Schwertberg mit den Feuerwehren Obenberg und Perg.

1962

Johann Langthaler feiert in voller Frische und bei bester Gesundheit seinen 80. Geburtstag.

Großübung beim Grasserbauer in Gastall.

1963

Bei der Wahl im April 1963 wurden folgende Kameraden in das Kommando gewählt:

Kommandant: Hinterholzer Franz, Stellvertreter: Egger Friedrich, Schriftführer und Kassier: Kapplmüller Karl, Zeugwart: Mayrhofer Johann
Gründungskommandant Franz Trauner (Grasser z' Stegfeld) verstirbt im Alter von 83 Jahren.

1964

Eine Gruppe aus unserer Wehr nimmt an einem Pokalwettbewerb in Schwertberg teil.

1965

Wir wurden am Faschingsonntag zu einem Brand in die Firma Merckens gerufen. Ein großer Papierhaufen fiel dem Feuer zum Opfer.

Auch 1965 wieder ein Hochwassereinsatz in Mitterkirchen.

1966

Eine Alarmübung wird am Gelände des Ziegelofen in Schwertberg als Nachtübung durchgeführt.

Zwei große Suchaktionen wurden in diesem Jahr durchgeführt. Eine in Poneggen nach Kommandant Gruber und in Windegg nach Herrn Petru.

1967

Durch Blitzschlag kam es zu einem Großbrand beim Grasserbauer (Wetzel) in Schedlberg. Der Wirtschaftstrakt wurde ein Raub der Flammen, der Hausstock konnte gerettet werden.

Nach der Gemeinderatswahl 1967 wird Heinrich Achthorner vom Gemeinderat zum Bürgermeister der Marktgemeinde Schwertberg gewählt.

1968

Durch die Wahl am 9. März 1968 wurden folgende Kameraden in das Kommando gewählt.

Kommandant wird Land- und Gastwirt Karl Kapplmüller.

Stellvertreter: Franz Aistleitner, Zugskommandant: Josef Gusenbauer, Zeugwart: Willibald Gusenbauer, Kassier: Josef Peterseil, Schriftführer: Johann Mayrhofer, Lotsenkommandant: Florian Knoll.

Bei der Kommandositzung am 17. März 1968 wird Hinterholzer Franz zum Ehrenkommandanten ernannt.



Die Mannschaft im Jahre 1968

Eine Bewerbungsgruppe nimmt am Leistungsbewerb in Freistadt teil und erreicht unter 600 Gruppen den guten 73. Platz.



Ehrung 1968

Ehrenkommandant Franz Hinterholzer wird mit dem Bundesverdienstkreuz und Friedrich Egger mit dem Landesverdienstkreuz von Bezirkskommandant Franz Furthlehner ausgezeichnet.

Noch im selben Jahr verstirbt E-OBI Friedrich Egger im 55. Lebensjahr.

1969

Bei einem Zimmerbrand am Faschingsonntag 16. Februar 1969 im Gasthaus Geirhofer kommen zwei Kinder durch Rauchgasvergiftung auf tragische Weise ums Leben.

Johann und Maria Langthaler feiern das Fest der Goldenen Hochzeit. Nicht weniger als 60 Mann sind bei dieser schönen Feier dabei.



Löschgruppe 1969 im Traktoranhängen

1970

Wir alle sind tief betroffen, als am 22. März 1970 unser Zeugwart Willibald Gusenbauer im 38. Lebensjahr plötzlich verstirbt. Er hinterlässt seine Frau mit fünf minderjährigen Kindern.

Bei der Neuwahl am 9. Mai wird Johann Mühlbachler zum Zeugwart gewählt.

Eine Nachtübung wird von unserer Wehr beim Landwirt Florian Knoll (Edtbauer) ausgearbeitet und mit den vier Wehren des Pflichtbereiches durchgeführt. Am Begräbnis von Landesfeuerwehrkommandant Franz Hartl nehmen fünf Mann aus unserer Wehr teil.

1971

Kleine Änderungen an der Zeugstätte, wie Einbau eines Kipptores, einer Tür und die Betonierung der Einfahrt werden vorgenommen.

Kamerad Johann Hintersteininger (Wegerer) verstirbt im 59. Lebensjahr.

1972

Moser Franz feiert seinen 70er und Aistleitner Franz seinen 60. Geburtstag.

1973

Ein Jahr mit Brandeinsätzen beim Brunner in Sebern, Tischlerei Österle in Au, Feldmüller in Winden und Prinz (Rechberger) in Schedlberg. Bei diesem Großbrand in Schedlberg waren wir mit 20 Mann im Einsatz.

Eine Bewerbungsgruppe hat sich formiert, welche sehr gute Ergebnisse bei den Bewerbungen einfährt.

Hahn Gottfried, Kdt. Kapplmüller Karl, Mader Josef, Mader Rupert, Wolfinger Raimund, Friedl Johann, Rippatha Manfred, Katzenschläger Franz, Mader Josef (Elektriker), Friedl Gerhard



Der neu mit Eternit verkleidete Schlauchturm

Der Schlauchturm wurde erhöht und außen mit Eternit verkleidet. Die Zimmererarbeiten wurden von Josef Kapplmüller und die Spenglerarbeiten von Franz Leutgebweger unentgeltlich durchgeführt. Die Materialkosten betrugen 9.600 Schilling.

1975

Gründung der ersten Jugendgruppe in unserer Wehr. Jugendbetreuer wird Oberbrandmeister Johann Friedl.

Das Landesfeuerwehrverdienstkreuz 3. Stufe wurde an Kommandant Karl Kapplmüller und Kdt. Stellvertreter Franz Aistleitner von Bürgermeister Heinrich Achhoner überreicht.

Großübung der vier Wehren des Pflichtbereiches in Lina. Es wird der Einsatz von Pumpfässern unserer Landwirte zur Wasserversorgung geübt.

1976

In der Sitzung vom 30. Mai 1976 wurden Bürgermeister Heinrich Achhoner, Tischlermeister Rudolf Schinnerl und der Landmaschinenhändler Johann Walkner einstimmig zu Ehrenmitgliedern ernannt.



Gruppenbild vor dem Feuerwehrhaus im Jubiläumsjahr 1976

Am 26. und 27. Juni 1976 findet die „50er“ Jubiläumsfeier mit Abschnittsbewerb in Winden statt.

Mit einem zwei Tage dauernden Fest wurde dieses Jubiläum gefeiert. Am Freitagabend wurde beim Feuerwehrhaus eine Feldmesse gefeiert und beim Hinterholzer Kreuzstöckl den verstorbenen Kameraden mit einer Kranzniederlegung gedacht. Im Anschluss ging es zum Gasthaus Kapplmüller, wo die langjährigen Mitglieder geehrt wurden. Als Ehrengäste konnte Kommandant Kapplmüller den Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Zweckmayr, Bgm. Achthorner, Vizebgm. Knauder, Postenkommandant Gaßner und Bezirkskommandant OBR Franz Pointner begrüßen.

Der Samstag stand im Zeichen des Abschnittsbewerbes. Insgesamt nahmen 52 Gruppen in Bronze und Silber daran teil. Den Abschnittssieg in der Klasse Jugend Bronze eroberte unsere Jugendgruppe.



Ehrengäste beim Jubiläumsfest 1976



Kommandant Kapplmüller mit den Gründungsmitgliedern

1977

Am 17. April 1977 erfolgt der Umstieg vom Traktoranhänger auf ein Kleinlöschfahrzeug der Marke Ford Transit.

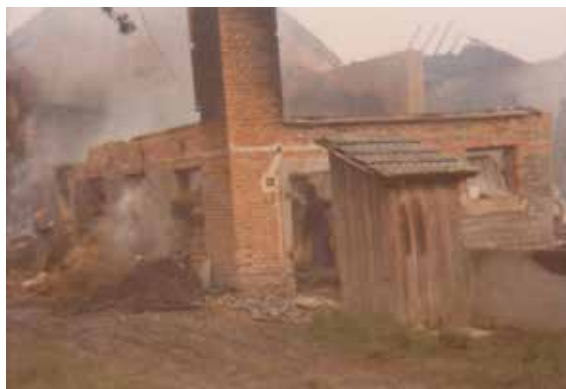


Kommando und Vizebgm. Harringer übernehmen das Auto



Neuer Transit - Anhänger aus 1959 - Anhänger aus 1926

Der erste Brandeinsatz mit dem neuen Auto war beim Anwesen Heinrich Rigo (Saureis) in Lina. Am 5. Juli schlug um 17:10 Uhr ein Blitz in das Wirtschaftsgebäude ein. Durch den starken Ostwind schlugen die Flammen auf das Wohngebäude über. Dieses konnte durch den raschen Einsatz teilweise gerettet werden. Die Löschwasserversorgung erfolgte zum großen Teil mit Vakuumsfässern der Bauern.



Brand beim Anwesen Rigo in Lina

1978

Die ersten Kameraden aus unserer Wehr nehmen an einem Funkkurs teil: HBI Karl Kapplmüller, Karl Kapplmüller jun., Raimund Wolfinger und Karl Leuchtenmüller.

Johann Friedl legt nach seiner Heirat die Funktion des Jugendbetreuers zurück. Ihm folgt Karl Kapplmüller jun. nach.

1979

„Schneedruckkatastrophe“

In der Nacht von 30. auf 31. März setzte in unserem Gebiet ein extremer Schneefall ein. Viele Waldbäume knickten unter den schweren Lasten des nassen Schnees. Alle umliegenden Straßen waren für mehrere Stunden unpassierbar. Der Strom fiel für mehrere Tage aus.

An der Grenze Schedlberg-Windegg wurde ein gemeinsamer Löschbehälter der Gemeinden Tragwein und Schwertberg gebaut.

1980

Eine neue Tragkraftspritze VW Supermatic 80 wird angekauft. Die Wehr leistet dazu einen Beitrag in Höhe von 10.000 Schilling.

1981

Nach 27 Jahren Pause wird in unserer Wehr wieder ein Maibaum aufgestellt.



Beim Landesbewerb in Rohrbach erreicht unsere Jugendgruppe mit einem 3. Rang erstmals eine Medaille.



Kapplmüller Franz, HBI Kapplmüller Karl, Kapplmüller Karl jun., Knoll Franz, Kapplmüller Hannes, Mayrhofer Ernst, Hofko Gerhard, Hinterholzer Martin, Hörmann Franz, Derntl Wolfgang, Kaltenberger Kurt, Kollingbaum Erwin

Nach heftigen Regenfällen kommt es zu Überflutungen durch das Hochwasser entlang der Donau. Am 24. Juli beteiligen sich 15 Mann unserer Wehr an den Aufräumarbeiten in Mauthausen.

1982

Am 26. und 27. Juni fand ein Sommerfest mit einer Tragkraftspritzen- und Rüstwagenweihe statt. Durch das schlechte Wetter mussten die meisten Feierlichkeiten in den Saal verlegt werden.

Segnung Transit - Festzug zum Gasthaus Kapplmüller, leider bei schlechtem Wetter



BH Zweckmayr, Bgm. Achthorner, OBR Pointner, Insp. Haslauer

AW Johann Mayrhofer wird von Bgm. Achthorner am 27. November das Verdienstkreuz 3. Stufe verliehen.

1983

Josef Peterseil feierte den 90er. Insgesamt werden von den Kameraden im Jahr 1983 nicht weniger als 22 Lehrgänge erfolgreich absolviert. Neue Holzspinde und Sitzbänke werden im Umkleideraum des Feuerwehrhauses montiert.

Kommandant-Stellvertreter Raimund Wolfinger erwirbt als erster Kamerad in unserer Wehr das Feuerwehrleistungsabzeichen in GOLD.

Die Bewerbungsgruppe erreicht beim Landesbewerb in Perg den hervorragenden 5. Platz.



Das Kommando 1983

1984

1200 Stunden leisten die Kameraden für die Erweiterung des Feuerwehrhauses. Es wird eine Garage dazu gebaut und das bestehende Gebäude aufgestockt.

Der Zu- und Umbau des Hauses wird 1984/85 in Eigenregie getätigt



Am Karfreitag kommt es in den Abendstunden zu einem Großeinsatz (Luckeneder) beim ehemaligen Gelände der Firma Kamig im Josefstal. Eisen II Chlorid wird in den alten Tanks ohne Genehmigung zwischengelagert. Die Tanks sind nicht dicht, für die Aist besteht höchste Gefahr.



Kdt. Kapplmüller & LBD Salcher



Einsatz mit schwerem Atemschutz

Kommandant Karl Kapplmüller feiert seinen 50er mit den Feuerwehrkameraden.
Die Bewerbungsgruppe erobert erstmals einen Bezirks-sieg und diesen am heißen Boden in Holzleiten.



Gruppenbild 1984 vor dem Gasthaus Kapplmüller

1985

Am 4. Jänner 1985 verstirbt Ehrenkommandant Hinterholzer Franz im 75. Lebensjahr. Viele Kameraden erweisen ihm beim Begräbnis die letzte Ehre, an der Spitze OBR Franz Pointner und BR Karl Mitterlehner.

1224 Stunden werden für den Feuerwehrhauszu-bau von den Kameraden geleistet.

Mag. Kurt Gaßner wird zum Bürgermeister der Marktgemeinde Schwertberg gewählt.

1986

Ein Jahr mit vielen großen Einsätzen. Brandeinsatz bei der Fa. Engel (Spritzerei), ein Feldbrand in Windegg und ein Selchbrand.

Durch einen heftigen Gewitterregen am 2. Juli werden das Freibad und einige Güterwege vermurrt. Ebenfalls durch Starkregen wird in der Nacht von 4. auf 5. August das Gasthaus Hochreiter Wirt z'Windegg bis zu den Fensterbänken im Erdgeschoß überflutet.

BI Rupert Mader und E-OBI Franz Leutgebweger erwerben das Feuerwehr-Leistungsabzeichen in GOLD. BI Karl Kapplmüller und OLM Josef Kapplmüller legen die Prüfung für das Funkleistungsabzeichen in GOLD mit Erfolg ab.

Mit einem 3-Tages Zeltfest wird das 60-Jahr-Jubiläum gefeiert und der Zubau seiner Bestimmung übergeben und von Pfarrer Johann Stöllnberger gesegnet. Rund 2500 Besucher feiern mit der Wehr an diesen drei Tagen.



Foto 1: Bgm. Gaßner & Kdt. Kapplmüller



Foto 2: Feuerwehr-Verdienstkreuz 3. Stufe Mühlbachler, Knoll, Wolfinger



Gründungsmitglieder Trauner, Brandauer und Schönböck

Mit dem Feuerwehr-Verdienstkreuz 3. Stufe werden OBI Raimund Wolfinger, AW Florian Knoll und AW Johann Mühlbachler ausgezeichnet.

Kamerad Leopold Brandauer feiert den 90. Geburtstag und Johann Schönböck den 80er.

Das Kommando gratuliert Leopold Brandauer zum 90er





Großbrand beim Angerer in Haarland

1987

Am 5. September setzt ein Blitz bei einem heftigen Gewitter das Anwesen Angerer in Haarland in Brand. Durch das rasche Eingreifen konnte das Vieh und der Hausstock gerettet werden. Die meisten Kameraden unserer Wehr fuhren von der Feier „600 Jahre Schwertberg“ zum Feuerwehrhaus.

1988

Beim Papstbesuch in Mauthausen sind 12 Kameraden als Ordnerdienst im Einsatz.

1989

Ein neuer Sicherheitsbewerb beim Landesbewerb in Mauthausen sorgt für großen Unmut unter vielen Gruppen. Es kommt zu Sperren von einigen Gruppen für die nächsten Jahre.

Der Weihnachtsbaum für den Marktplatz wurde gespendet von der Fam. Hinterholzer in Winden 7.

Gemeindearzt Dr. Leopold Biermair wird in unsere Feuerwehr aufgenommen.

1990

Heftige Stürme richten im März in unserem Gebiet großen Schaden an. Die Aufräumarbeiten dauern mehrere Tage. Auch beim Aufarbeiten des Schadholzes in den Wäldern helfen viele Kameraden mit. Unser Ehrenmitglied Altbgm. Heinrich Achthorner und das Gründungsmitglied Franz Trauner sind verstorben.

1991

Ein regenreiches Jahr führt in den Monaten Juni und Juli zu vielen Pumpeinsätzen in unseren Ortschaften. Ab 2. August führt das Hochwasser der Donau zu Überflutungen und Einsätzen unserer Kameraden in Mauthausen, Eitzendorf und Mitterkirchen. Bis 8. August werden hunderte Einsatzstunden geleistet.

BI Karl Kapplmüller jun. und OBI Karl Friedl legen die Leistungsprüfung in GOLD erfolgreich ab.

1992

Ein LFB-A Steyr 4x4 wird angekauft – dazu ist ein kleiner Zubau beim Feuerwehrhaus notwendig. Die Wehr leistet einen Beitrag von 150.000 Schilling, bei einem Gesamtwert von rund 2 Millionen Schilling.

1993

Der Werkzeugmacher Karl Kapplmüller jun. wird am 23. März in einem spannenden Wahlgang in geheimer Wahl zum vierten Kommandanten gewählt. Weiters wurden gewählt zum Stellvertreter Raimund Wolfinger, Kassier Florian Knoll, Zeugwart Gerhard Friedl, Schriftführer Friedrich Egger. Zum Zugskdt. wird Rupert Mader ernannt.



AW Egger Friedrich, HBI Kapplmüller Karl, AW Friedl Gerhard, OBI Wolfinger Raimund, AW Knoll Florian, BI Mader Rupert

Das neue LFB-A wird im Rahmen einer Feier am 5. September in Anwesenheit vieler Ehrengäste von Pfarrer Stöllnberger gesegnet und offiziell in Dienst gestellt.



Festzug Fahrzeugsegnung



Ehrenkommandant Karl Kapplmüller sen. wird für seine Verdienste mit dem Bundesfeuerwehr-Verdienstkreuz 2. Stufe ausgezeichnet

Kommandant Karl Kapplmüller jun. startet intensiv mit der Jugendarbeit, 21 Jugendliche melden sich in kurzer Zeit.



Am 24. Dezember 1993 wird zum ersten Mal das Friedenslicht in unseren Ortschaften flächendeckend verteilt.

1994

Die Fam. Hirschl stellt uns ein Grundstück neben dem Feuerwehrhaus als Trainingsplatz für die Jugend zur Verfügung. In Eigenregie wird der Platz saniert und trainingstauglich gemacht. Auch der Parkplatz neben dem Feuerwehrhaus wird erweitert. Dazu wird von der Gemeinde ein Grund von Fam. Mayrhofer angekauft.



Karl Kapplmüller und Erwin Trichlin wird der Ehrendienstgrad verliehen

1995

Die Löschbehälter in Winden (100m³) und in Lina (80³) werden von der Fa. Wolf in Scharnstein gebaut. Danke den Grundbesitzern Franz Hinterholzer und Johann Riegler.

1996

Die höchste Bayrische Leistungsprüfung in GOLD/rot legen in der Gemeinde Engertsham / Landkreis Passau, HBI Karl Kapplmüller jun., OBI Raimund Wolfinger, Franz Kapplmüller und Josef Kapplmüller erfolgreich ab.

1997

Am 30. Oktober gab es eine Alarmstufe 3 Einsatzübung: Evakuierung im Seniorenheim in Mauthausen.

1998

Mit überwältigender Zustimmung wird Kommandant Karl Kapplmüller bei der Kommandowahl am 21. März wieder gewählt. Neu im Kommando sind Stellvertreter Florian Knoll jun., Kassier Manfred Angerer, Schriftführer Franz Kapplmüller. Zum Zugskommandant wird Karl Friedl und zum Zeugwart Hannes Hintersteiner bestellt.



Kommando 1998

AW Florian Knoll sen. und AW Friedrich Egger werden bei der Jahreshauptversammlung zu Ehrenamts-walter ernannt.



AW Franz Kapplmüller und OBI Florian Knoll jun. legen die Leistungsprüfung für das FLA GOLD erfolgreich ab

1999

Zum ersten Mal in der Feuerwehr Winden-Windegg wird die Leistungsprüfung in Technischer Hilfeleistung (THL) von 18 Kameraden erfolgreich abgelegt.

2000

Der Sturm stürzt einen Silo beim Landwirt Florian Knoll (Edtbauer) in Winden.

Wir gratulieren Johann Hahn zum 90er und Josef Rippatha (Hackner z'Bach) zum 80. Geburtstag.

2000er Fest: 25 Jahre Jugend mit Abschnittsbewerb beim Niedermayr in Windegg. Insgesamt gehen 177 Gruppen bei diesem Bewerb an den Start.

Feldmesse in der Halle der Fam. Hochreiter mit Pfarrer Hans Wührer





Feier 25 Jahre Jugend im Jahr 2000 – es gehen insgesamt 177 Gruppen an den Start



E-HBI Karl Kapplmüller wird die Bezirksmedaille in Gold und OBI Florian Knoll die in Silber verliehen



E-BI Erwin Trichlin wird Doppelweltmeister im Bankdrücken

2001

Am 30. Mai um 23:35 Uhr werden wir zu einem Großbrand beim Pichler in Niederlebing alarmiert. Eine Zubringerleitung mit 1km Länge wird aufgebaut. 19 Mann unserer Wehr sind im Einsatz.

Juli: Unsere Jugendgruppe holt beim Bewerb in Silber den ersten Landessieg nach Winden-Windegg.



Gratulation zur Diamanthochzeit dem Ehepaar Luftensteiner



Gratulation zum „85er“ Johann Schinnerl-Mascherbauer

2002

Hochwasserkatastrophe in Schwertberg

In den ersten Augusttagen gehen über dem gesamten Bundesland Oberösterreich heftige Regenschauer nieder und führen in unserer Region zu einer Ausnahmesituation, an die sich auch ältere Bewohner nicht erinnern können. Das Flussbett der Aist wird von den extremen Wassermassen regelrecht zerstört. Schlamm und Dreck überfluten den gesamten Markt und die Betriebe.



Firma Merckens im Josefstal



Schloss Schwertberg



Einsatzleitung: Mario Rippatha, Raimund Wolfinger und Klaus Schmuck



Blick auf Bartabridge und den Marktbereich



Firma ENGEL



Schwertberger Marktplatz



Foto 1: Schlamm und Sand in den Werkshallen der Firma Engel



Foto 2: HBI Karl Kapplmüller und Bundespräsident Dr. Thomas Klestil



Eisenbahnbrücke in Schwertberg

Großer Dank an Frau Irene Schwarz und Herrn KR Georg Schwarz für den Wiederaufbau der Firma ENGEL in Schwertberg



2003

Am 18. Jänner verstirbt im 69. Lebensjahr unser Ehrenkommandant E-HBI Karl Kapplmüller. Er war von 1958-1968 Schriftführer und Kassier und von 1968-1993 als Kommandant für die Wehr verantwortlich. Im März finden die Kommandowahlen statt.



Das Kommando 2003

Kommandant: HBI Karl Kapplmüller (3. Periode)
 Stellvertreter: OBI Florian Knoll (2. Periode)
 Schriftführer: AW Franz Kapplmüller (2. Periode)
 Kassier: AW Rudolf Gubi (neu)
 Zeugwart: AW Hannes Hintersteiner (2. Periode)
 Zugskommandant: BI Klaus Schmuck (neu)
 Zugskommandant: BI Karl Friedl (3. Periode)

BI Klaus Schmuck legt die Leistungsprüfung für das FLA in GOLD erfolgreich ab.



Die erste Feuerwehrzeitung mit einer Auflage von 1400 Stück wird im gesamten Gemeindegebiet verteilt



Die aktive Bewerbungsgruppe erreicht Platz 28 beim Bundesfeuerwehr-Leistungsbewerb in Innsbruck.

2004

Bei der Jahreshauptversammlung wird Franz Hochreiter (Ferdl z'Bach) zum neuen Schriftführer gewählt.

Am 1. Oktober gibt es eine Alarmstufe 3 Übung in Mauthausen und am 16. Oktober eine Alarmstufe 2 Übung in Allerheiligen.

2005

Mit Franz Luftensteiner verstirbt unser ältestes Mitglied im 93. Lebensjahr.

Pfarrer und Feuerwehrkurat Johann Stöllnberger geht in Pension und verlässt Schwertberg.

Sein Nachfolger als Pfarrer und Feuerwehrkurat wird Mag. Thomas Lechner.



Im November zerstört eine Gasexplosion ein Gasthaus in Kriechbaum total. Wie durch ein Wunder wird dabei niemand verletzt.



Völlig zerstörtes Gasthaus - zum Glück keine Verletzten



Aufräumarbeiten im Bereich Schacher

2006

Jänner: Extreme Schneemengen verursachen eine große Zahl an Einsätzen im Gemeindegebiet. Anfang Februar helfen einige Kameraden bei den Schneedruckeinsätzen in Bad Ischl.

Unsere Feuerwehrpatin und Gastwirtin Marianne Kapplmüller verstirbt nach kurzer schwerer Krankheit am 24. Februar unerwartet im 67. Lebensjahr. Das neue MTF, ein Opel Vivaro, wird am 23. Juli im Rahmen einer Feldmesse mit Frühschoppen in der Fahrzeughalle der Fam. Hochreiter (Niedermayr) vom neuen Pfarrer Mag. Thomas Lechner gesegnet.

Fahrzeugpatin ist die Gastwirtin Gertrude Hofreiter.



Bgm. Kurt Gaßner, Thomas Kapplmüller, Gertrude Hofreiter, HBI Karl Kapplmüller, Pfarrer Thomas Lechner, NR Nikolaus Prinz



Schwester Vera & Pfarrer Thomas Lechner

2007

19. bis 22. Jänner: Der Sturm Kyrill zieht auch bei uns seine Spuren durch umgestürzte Bäume. Viele Verkehrswege sind frei zu machen.



Besprechung für das neue Feuerwehrhaus mit LR Stockinger

2008

Am 17. Februar verstirbt im 82. Lebensjahr der Zimmermann Josef Kapplmüller. Er war 62 Jahre mit Leib und Seele Feuerwehrmann.



Die Kommandoklausur fand in Bad Leonfelden statt

13. März Alarmstufe 2 beim Brand des Holzlagers im landwirtschaftlichen Anwesen Holzer vulgo Asanger. Das Feuer wird durch heiße Asche ausgelöst.



Brand Holzer

Die Kommandowahlen finden Ende März statt. Kommandant Karl Kapplmüller wird in geheimer Wahl mit 98% Zustimmung in seine vierte Periode gewählt.

Das Kommando 2008



Kommandant:	Kapplmüller Karl
Stellvertreter:	Knoll Florian
Schriftführer:	Rigler Ludwig
Kassier:	Gubi Rudolf
Gerätewart:	Hintersteiningger Hannes
Zugskommandant:	Friedl Karl
Lotsen:	Schmuck Klaus
Jugend:	Rippatha Martin
Gruppen-Kdt.:	Moser Peter
Funk:	Mader Mario
Medien:	Hofreiter Andreas jun.
Bau:	Kapplmüller Hannes

Am 26. Oktober 2008 wird Kommandant Karl Kapplmüller für seine Verdienste um die Jugendarbeit in der Feuerwehr und die Ehrenamtlichkeit (Betriebsrat und Gewerkschaft) mit der goldenen Verdienstmedaille des Landes OÖ. von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer ausgezeichnet.



Landeshauptmann Dr. Pühringer und Kommandant Kapplmüller

2009

Am 23. Juli geht in den frühen Abendstunden über Schwertberg ein Gewitter mit Starkregen und Sturm nieder. Der Marktplatz und die Schacherbergstraße werden mit Schlamm bedeckt.



„Gratulation zu 60 Jahre Feuerwehr“
OBI Florian Knoll, Josef Rippatha, Karl Kapplmüller

Spatenstichfeier für das neue Feuerwehrhaus mit LBD Dr. Wolfgang Kronsteiner und LH-Stv. Franz Hiesel.



Marianne Gusenbauer wird im September zur neuen Bürgermeisterin von Schwertberg gewählt

2010

Im Mai startet die Baustelle für das neue Feuerwehrhaus.

Unsere Jugendgruppe wird Staatsmeister in Micheldorf. Die erfolgreiche Mannschaft bekommt Einladungen von der Raiffeisen Landesbank OÖ und von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer.



Josef Rippatha feiert den 90. Geburtstag und ist mit 62 Jahren dienstältestes Mitglied der Feuerwehr

2011

Kommandant Karl Kapplmüller feiert im März mit Feuerwehrkameraden, Jägern, Betriebsratskollegen und einer großen Zahl an Ehrengästen seinen 50. Geburtstag.



50er Feier des Kommandanten beim Wirt z'Winden

Die Florianimesse wird mit einer großen Zahl an Kameraden und der Knappenkapelle Kamig gefeiert.

Unsere Jugendgruppe erobert bei der Weltmeisterschaft in Kocevje/Slowenien die Bronzemedaille.

Am 11. September wird in Anwesenheit von vielen Ehrengästen das neue Feuerwehrhaus eröffnet. Ein Jahr ohne größeren Einsatz bzw. Katastrophe aber mit vielen kleinen Einsätzen und Arbeiten.

2012

Unsere Bewerbungsgruppe erreicht beim Bundesbewerb in Linz mit 10 Fehlerpunkten Platz 98. Die Jugendgruppe verteidigt den Staatsmeistertitel in Pinkafeld/Burgenland erfolgreich und qualifiziert sich für die WM in Frankreich 2013.

2013

70 Kameraden geben bei der Kommandowahl im Gasthaus Hofreiter am 23. März 2013 ihre Stimme ab.



Kommando 2013

Kommandant: HBI Karl Kapplmüller (5. Periode)
 Stellvertreter: OBI Mario Mader (neu)
 Schriftführer: AW Ludwig Rigler (2. Periode)
 Kassier: AW Peter Moser (neu)
 Zugskdt.: BI Martin Rippatha (neu)
 Gerätewart: AW Hannes Hintersteiner (4. Periode)
 Gerätewartheifer: OBM Wolfgang Kapplmüller (neu)
 LuN: HBM Christoph Wolfinger (neu)
 Atemschutzwart: LM Roland Peterseil (neu)
 Interne Medien: OLM Christoph Kranz (neu)

OBI Florian Knoll jun. wird zum Ehrenmitglied der Wehr ernannt. Er war 15 Jahre Stellvertreter unserer Feuerwehr und wechselte zur Wehr seiner neuen Heimatgemeinde Afiesl (Bez. Rohrbach).



Rudolf Gubi und Karl Friedl wird aufgrund ihrer langjährigen Tätigkeit im Kommando der Ehrendienstgrad verliehen.

Unsere Jugendgruppe kehrt mit Platz 5 von der WM in Frankreich zurück.

2014

Unser Kassier AW Peter Moser legt die Feuerwehr Leistungsprüfung in GOLD erfolgreich ab.

Das Sonnwendfeuer wird erstmals am Parkplatz beim neuen Feuerwehrhaus abgebrannt.

Die Jugendgruppe schafft zum dritten Mal in Serie den Staatsmeistertitel.

Leonard Ozougwu aus Nigeria wird am 1. September neuer Pfarrer und Feuerwehrrat in der Pfarre Schwertberg.



Pfarrer Leonard bei der Florianimesse in Uniform

2015



Bei der Jahreshauptversammlung im Jänner wird mit Stefanie Aigner die erste Feuerwehrfrau von der Jugend in den Aktivstand übernommen.

Stefanie Aigner und Kommandant Karl Kapplmüller

Kommandant-Stellvertreter Mario Mader legt die Feuerwehr-Leistungsprüfung in GOLD erfolgreich ab.

Die gesamte Wehr steht unter Schock. Am 28. April verstirbt im 55. Lebensjahr nach kurzer, schwerer Krankheit, jedoch völlig unerwartet unser langjähriger Kommandant-Stellvertreter und Ehrenmitglied Florian Knoll jun.

Er war von 1998-2013 als Kommandant-Stellvertreter maßgeblich an der Entwicklung unserer Wehr beteiligt. Viele Kameraden begleiteten ihn auf seinem letzten Weg beim Begräbnis in Helfenberg.

Von der WM in Opole/Polen kehrt unsere Jugendgruppe mit Platz 12 zurück. Zehn Fehlerpunkte am Staffellauf haben leider eine Spitzenplatzierung verhindert.

Die Pflichtbereichsübung wird bei Familie Mayböck in Windegg durchgeführt.



Bei der Bürgermeisterwahl im September wird Mag. Max Oberleitner zum neuen Bürgermeister der Marktgemeinde Schwertberg gewählt.

Kommandant Kapplmüller gratuliert dem neuen Bürgermeister

2016

Im Juni feiert die Feuerwehr Winden-Windegg im Zuge eine 2-tägigen Festes ihr 90-Jahr Jubiläum. Als Gratulanten fanden sich neben vielen weiteren Ehrengästen auch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Landesfeuerwehrkommandant LBD Dr. Wolfgang Kronsteiner ein.

Besonders fordernd waren für unsere Wehr die Einsätze im Zuge des Starkregenereignisses im Juli. Viele wurden dabei an das Jahrhunderthochwasser 2002 erinnert.



Am 22. Oktober legen Lukas Klug, Roland Peterseil und Mario Mader als erster Trupp unserer Wehr erfolgreich die Atemschutzleistungsprüfung in Bronze ab. Unser langjähriger Kassenführer und Ehrenamts-walter Florian Knoll sen. feiert mit dem Kommando und seinen Wegbegleitern in gemütlicher Runde beim Wirt z'Winden seinen 80er.



2017

Christian Rippatha erreicht mit der vollen Punktzahl den 3. Platz beim Funkleistungsbewerb in GOLD, die bis dato beste Platzierung eines Winden-Windeggers bei diesem Bewerb.



Bei der Kommandoklausur in Bad Leonfelden werden die Weichen für die nächsten Kommandowahlen 2018 gestellt.

Einsatzmäßig wird unsere Wehr von mehreren Stürmen und einer schwierigen Traktorbergung beschäftigt.



2018

Am 28. April finden die Kommandowahlen statt und es kommt zu einem Generationenwechsel in der Wehr. Unser langjähriger Kommandant Karl Kapplmüller legt nach über 25 Jahren seine Funktion zurück.

Mario Mader wird in geheimer Wahl einstimmig zum fünften Kommandanten der Feuerwehr gewählt. Einige weitere junge Kameradinnen und Kameraden übernehmen eine Funktion im Kommando. Karl Kapplmüller und Ludwig Rigler wird für das langjährige Engagement der Ehrendienstgrad verliehen.

Kommandant: HBI Mario Mader (neu)
 Schriftführer: AW Christian Rippatha (neu)
 Zugskdt. u. Jugendbetreuer: BI Martin Rippatha (2. Periode)
 Gerätewarthelfer: HLM Daniel Schinnerl (neu)
 Gruppen-Kdt.: HBM Thomas Rippatha (neu)
 Atemschutzwart: HBM Roland Peterseil (2. Periode)
 Jugendhelfer: OFM Matthias Kapplmüller (neu)

Stellvertreter: OBI Wolfgang Kapplmüller (neu)
 Kassenführer: AW Peter Moser (2. Periode)
 Gerätewart: AW Stefan Gubi (neu)
 LuN-Kdt.: BI Christoph Wolfinger (2. Periode)
 Gruppen-Kdt.: HBM Johannes Hintersteiningen (neu)
 Interne Medien: OBM Christoph Kranz (2. Periode)
 Jugendhelferin: OFM Stefanie Aigner (neu)



Kommando 2018

Wahnsinniges Glück haben zwei Arbeiter als sie auf dem Parkplatz des Wirt z'Winden mit ihrem Harvester in die Stromleitung geraten und das Fahrzeug Feuer fängt. Beide bleiben dabei nahezu unverletzt. Am 28. Mai wird unserem langjährigen Kommandanten E-HBI Karl Kapplmüller in feierlichem Rahmen durch Bürgermeister Mag. Max Oberleitner und im Beisein der Familie und des Kommandos der Ehrenring der Gemeinde Schwertberg verliehen. Karl Kapplmüller übte viele Jahre die Funktion des Jugendbetreuers aus und war von 1993 bis 2018, über 25 Jahre, Kommandant der FF Winden-Windegg.

Am 11. Oktober verstirbt unser ehemaliger Zugskommandant E-BI Johann Gradl nach schwerer Krankheit im 74. Lebensjahr.

2019

Mit Anfang April stellt unsere Wehr dem OÖ Feuerwehrmuseum in St. Florian leihweise den historischen Pumpenwagen aus dem Jahre 1926 für Ausstellungszwecke zur Verfügung.



Drei Löschgruppen der Wehr treten erstmals bei der neuen Branddienstleistungsprüfung an und legen diese erfolgreich in der Stufe Bronze ab.





Der ehemalige Hochbehälter in Winden, Nähe Fam. Derntl, wird zu einem 90m³ fassenden Löschwasserbehälter umfunktioniert.

Nach vielen Jahrzehnten Analogfunk, wird mit Oktober der Bezirk Perg auf Digitalfunk umgestellt. Als Übungsobjekt für die Pflichtbereichsübung dient der Biohof Mascherbauer der Familie Holzweber in Winden.



Spende der Verpflegung nach der Pflichtbereichsübung

2020

Nach 15 Jahren als Jugendbetreuer übergibt Martin Rippatha seine Funktion an Matthias Kapplmüller.



Die Corona Pandemie trifft auch das Feuerwehrwesen mit voller Härte. Bis auf die Durchführung von ausschließlich systemrelevanten Tätigkeiten, sprich Einsätzen, steht nahezu alles still. Nichtsdestotrotz ist die Freude in unserer Wehr groß – im Juli wird das neue Löschfahrzeug der Fa. Rosenbauer ausgeliefert und in Winden-Windegg von den Kameradinnen und Kameraden in Empfang genommen.



Das neue Löschfahrzeug

2021

Unser Ehrenkommandant Karl Kapplmüller feiert seinen 60er und lädt dazu das Kommando zu einer gemütlichen Feier zu sich nach Hause ein.



Corona schränkt weiterhin das Feuerwehrwesen stark ein. Das neue Löschfahrzeug wird daher nur in kleinem, aber feierlichen, Rahmen im Feuerwehrhaus von Pfarrer Dr. Leonard Ozougwu gesegnet. Die Patenschaft für das neue Fahrzeug übernimmt Monika Kapplmüller.

Am 26. Oktober verstirbt unser ehemaliger Kassensführer E-AW Josef Peterseil sen. im 86. Lebensjahr.

2022

Unser ehemaliger Jugendbetreuer Martin Rippatha wird aufgrund seiner herausragenden Dienste um die Feuerwehrjugend mit dem Verdienstzeichen des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes ausgezeichnet. Viele Erfolge – darunter mehrere Landessiege, drei Bundessiege und vier Weltmeisterschaftsteilnahmen konnte er als Trainer mit der Jugend verbuchen.

Mit dem 8. Platz (1. Rang) in Bronze beim Landesbewerb in St. Peter am Wimberg erzielt die Aktivgruppe das bisher zweitbeste Ergebnis in der Geschichte unserer Wehr.

Unsere Jugendgruppe kehrt mit einem ausgezeichneten 4. Platz vom Bundesbewerb in Traiskirchen (NÖ) heim.



Auszeichnung für Martin Rippatha

2023

Lukas Klug, Roland Peterseil und Mario Mader legen als erster Trupp unserer Wehr die Atemschutzleistungsprüfung in GOLD erfolgreich ab.



Am 16. März verstirbt unser ehemaliger, langjähriger Zeugwart E-AW Johann Mühlbachler sen. im 79. Lebensjahr.

Bei der Kommandowahl am 18. März wird die bestehende Führungsmannschaft in geheimer Wahl einstimmig bestätigt. Viele weitere junge Kameradinnen und Kameraden können für eine Funktion im Kommando gewonnen werden. Martin Rippatha und Johannes Hintersteininger wird aufgrund ihrer langjährigen Tätigkeit der Ehrendienstgrad verliehen.

Kommandant: HBI Mario Mader (2. Periode)
 Stellvertreter: OBI Wolfgang Kapplmüller (2. Periode)
 Schriftführer: BI d. F. Christian Rippatha (2. Periode)
 Kassenführer: BI d. F. Peter Moser (3. Periode)
 Gerätewart: BI d. F. Samuel Holzweber (neu)
 Gerätewarthelfer: HBM d. F. Daniel Schinnerl (2. Periode)
 LuN-Kdt.: BI Christoph Wolfinger (3. Periode)
 Gruppen-Kdt.: HBM Thomas Rippatha (2. Periode)
 Gruppen-Kdt.: HBM Johannes Hochreiter (neu)
 FMD: HBM d. F. Severin Kapplmüller (neu)
 Atemschutzwart: HBM d. F. Roland Peterseil (3. Periode)
 Atemschutzwarthelfer: OBM d. F. Mathias Kapplmüller (neu)
 Öffentlichkeitsarbeit: HBM d. F. Stefanie Petermandl (neu)
 Öffentlichkeitsarbeit-Stv.: OBM d. F. Michaela Kapplmüller (neu)
 Jugendbetreuer: HBM d. F. Matthias Kapplmüller (neu)
 IT u. Jugendhelfer: HBM d. F. Nico Stumptner (neu)



Übergabe der neuen Notstromaggregate

Um die Einsatzbereitschaft auch bei längeren Stromausfällen zu sichern, werden alle vier Feuerwehren der Gemeinde mit einem leistungsfähigen Notstromaggregat ausgestattet.

Erstmals absolvieren Kameradinnen und Kameraden unserer Wehr die Branddienstleistungsprüfung in GOLD.

2024

Am 4. April verstirbt unser ehemaliger Schriftführer E-AW Friedrich Egger im 77. Lebensjahr.

Unsere Damen Aktivgruppe schafft es mit dem 3. Platz in Silber zum ersten Mal auf das Podest bei einem Landesbewerb.

Im Herbst beschäftigt der anhaltende Regen die Feuerwehren von Schwertberg. Zur koordinierten Zusammenarbeit mit der Gemeinde wird ein integrierter Krisenstab eingerichtet. Trotz mehrerer kleinerer Einsätze kommt die Gemeinde mit einem blauen Auge davon.





Erstmals in der Geschichte der Wehr findet am 28. September ein Feuerwehr-Familienwandertag statt, an dem rund 80 Wanderer teilnehmen.

2025

Am 29. März verstirbt unser ältestes Feuerwehrmitglied, unser ehemaliger Kassensführer E-AW Florian Knoll sen. im 89. Lebensjahr. Florian war über 69 Jahre Mitglied unserer Wehr und ist mit 25 Jahren (5 Perioden) in der Funktion unser bis dato längstdienender Kassier der Wehr.

An der Grenze zwischen Winden und Lina wird ein neuer 150m³ fassender Löschwasserbehälter errichtet. Der dafür nötige Grund wurde dankenswerterweise von Fam. Holzer (vlg. Asanger) zur Verfügung gestellt.



Des Weiteren wurde der bestehende Löschwassersteich beim Anwesen Niedermayr nach rund 30 Jahren wieder von Schlamm und Ablagerungen befreit.



Mit einem fehlerfreien Löschangriff und einem fehlerfreien Staffellauf in Mauerkirchen wird unsere Damen Aktivgruppe sensationell Vize-Landessieger in Bronze.

Unsere Jugendgruppe konnte mit einem souveränen Sieg in Weiz (Steiermark) den 4. Staatsmeister-Titel in der Geschichte der Wehr nach Winden-Windegg holen.

2026

Am 26. April wird erstmals der neue Maibaum, gespendet von Fam. Rippatha vlg. Hackner, aufgestellt.



Im Juni werden die neuen Atemschutzgeräte geliefert und somit erstmals ein 1-Flaschen-System verwendet. Die alten Geräte mussten altersbedingt ausgedient werden.

Am 9. Juni geht die neue Homepage der Feuerwehr im offiziellen Design des Oberösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes online.

Höchst erfolgreich verläuft der Landesbewerb in Andorf für unsere Wehr. Das erste Mal in der Geschichte geht ein Landessieg bei den Aktiven an Winden-Windegg. Unsere Damen Aktivgruppe wird sensationell Landessieger in Silber und zusätzlich Vize-Landessieger in Bronze. Unsere Jugendgruppe holt den Landessieg in Bronze.

Eine Woche später kehrt unsere Jugendgruppe mit dem hervorragenden 3. Platz, der Bronzemedaille, von der Weltmeisterschaft aus Šumperk (Tschechien) nach Hause zurück.

Goldene Leistungsprüfungen

Stand: 01. 08. 2026



FjLA in GOLD

Feuerwehrjugend-
Leistungsabzeichen



Angerer Max
Brunner Paul
Gattringer Antonia
Großsteiner Lisa
Hackl Catalina Maria
Hagl David Jordan
Hinterholzer Elias
Holzer Lilly
Holzer Maximilian
Huber Marcel
Kapplmüller Bernhard
Kapplmüller Clemens
Kapplmüller Johannes/Schwaber
Kapplmüller Lukas
Kapplmüller Michaela
Kapplmüller Simone
Klug Lukas
Mader Niklas
Mascherbauer Maximilian
Mascherbauer Sebastian
Mayr Katharina
Mayr Leonhard
Petermandl Elisabeth
Petermandl Kristina
Petermandl Stefanie
Peterseil Johannes
Pirklbauer Ben
Predko Christian
Primetshofer Collin
Rippatha Julia
Rippatha-Auer Christian
Schinnerl Marcel
Schmidt Marion
Stumptner Nico
Wansch Sarah
Weissinger Matthias

FjWtLA in GOLD

Feuerwehrjugend-
Wissenstestabzeichen



Aigner Simone
Aigner Stefanie
Angerer Max
Brunner Paul
Egger Helene
Ellinger Elisa
Friedl Thomas
Gattringer Antonia
Grasser Marcel
Grasserbauer Bernhard
Großsteiner Lisa
Gubi Stefan
Hackl Catalina Maria
Hackl Manfred
Hahn Matthias
Hahn Sebastian
Hagl David Jordan
Hinterholzer Elias
Hochreiter Johannes
Hofer Melanie
Hofreiter Andreas Jun.
Hofreiter Thomas
Holzer Christoph
Holzer Lilly
Holzer Maximilian
Holzer Paul Christian
Holzweber Samuel
Huber Marcel
Kapplmüller Bernhard
Kapplmüller Clemens
Kapplmüller Daniel Johannes
Kapplmüller Johannes/Schwaber
Kapplmüller Lukas
Kapplmüller Mathias
Kapplmüller Matthias
Kapplmüller Michaela
Kapplmüller Simone

Klug Andreas
Klug Lukas
Luftensteiner David
Mader Fabian
Mader Julian
Mader Mario
Mader Niklas
Mascherbauer Maximilian
Mascherbauer Sebastian
Mayr Katharina
Mayr Laurenz
Mayr Leonhard
Petermandl Elisabeth
Petermandl Kristina
Petermandl Stefanie
Peterseil Andreas
Peterseil Johannes
Peterseil Roland
Pirklbauer Ben
Pirklbauer Noah
Predko Christian
Primetshofer Collin
Rippatha Julia
Rippatha Mario
Rippatha Martin
Rippatha Robert
Rippatha Thomas
Rippatha-Auer Christian
Schinnerl Marcel
Schmidt Marion
Stumptner Nico
Wansch Sarah
Weissinger Matthias
Weissinger Michael
Wolfinger Christoph
Zimmerberger Florian

BEWERTERSPANGE in GOLD

Kapplmüller Karl
Schmuck Klaus
Wolfinger Raimund



AsLA in GOLD

Atemschutzleistungsabzeichen

Klug Lukas
Mader Mario
Peterseil Roland



BDLA in GOLD

Branddienstleistungsabzeichen

Egger Helene
Gubi Stefan
Hintersteiner Johannes
Hochreiter Johannes
Holzweber Samuel
Kapplmüller Daniel Johannes
Kapplmüller Johannes/Schwaber
Kapplmüller Mathias
Kapplmüller Matthias
Kapplmüller Michaela
Mader Fabian
Mader Mario
Moser Peter
Peterseil Roland
Rippatha Martin
Rippatha Thomas
Rippatha-Auer Christian
Stumptner Nico
Wolfinger Christoph
Zimmerberger Florian



FLA in GOLDFeuerwehr-
Leistungsabzeichen

Friedl Karl
 Kapplmüller Franz
 Kapplmüller Karl
 Leutgebweger Franz
 Mader Mario
 Mader Rupert
 Moser Peter
 Schmuck Klaus
 Wolfinger Raimund

THL in GOLDTechnische
Hilfeleistung

Friedl Karl
 Hintersteiningen Johannes
 Kapplmüller Franz
 Kapplmüller Franz/Schwaber
 Kapplmüller Johannes
 Kapplmüller Karl
 Kapplmüller Josef
 Kapplmüller Wolfgang
 Kranz Christoph
 Mader Mario
 Moser Peter
 Peterseil Roland
 Rippatha Mario
 Rippatha Martin
 Rippatha Thomas
 Schmuck Klaus

FuLA in GOLDFunk-
Leistungsabzeichen

Hahn Matthias
 Kapplmüller Johannes/Schwaber
 Kapplmüller Josef
 Kapplmüller Karl
 Kapplmüller Matthias
 Kapplmüller Michaela
 Kranz Christoph
 Leutgebweger Franz
 Mader Josef / Elektriker
 Mader Mario
 Rippatha Thomas
 Rippatha-Auer Christian
 Schmuck Klaus
 Stumptner Nico
 Wolfinger Christoph
 Wolfinger Raimund

Bayrisches LA in GOLDBayrisches Leistungs-
abzeichen

Angerer Manfred
 Friedl Karl
 Grasserbauer Johann
 Grasserbauer Karl
 Kapplmüller Franz
 Kapplmüller Johannes
 Kapplmüller Josef
 Kapplmüller Karl
 Leutgebweger Franz
 Mader Rupert
 Wolfinger Raimund

WLA in GOLD

Wasserleistungsabzeichen

Leutgebweger Franz
 Mader Rupert



Leistungsprüfungen

**BAYRISCHE
LEISTUNGSPRÜFUNG**

Am **6. Oktober 1984** legte eine Gruppe aus unserer Wehr die Bayrischen Leistungsprüfung Stufe I (Bronze) in Bad Höhenstadt im Landkreis Passau erfolgreich ab.

**04. Oktober 1986**

LA Stufe II (Silber)

22. Oktober 1988

LA Stufe III / 1 (Gold)

20. Oktober 1990

LA Stufe III / 2

15. September 1992

LA Stufe III / 3 (Gold-Blau)

22. Oktober 1994

LA Stufe III / 4 (Gold-Grün)

12. Oktober 1996

LA Stufe III / 5 (Gold-Rot)



Bayrische Leistungsprüfung 1984



Bayrische Leistungsprüfung 1990

Leistungsprüfungen



Technische Hilfeleistungsprüfung (THL)

THL in BRONZE erstmals abgelegt am 18.04.1999.

Die Feuerwehr Winden-Windegg war die erste Wehr in der Gemeinde Schwertberg, welche diese Prüfung erfolgreich mit zwei Gruppen abgelegt hat.

Angerer Manfred
Friedl Karl
Hintersteiningger Johannes
Hintersteiningger Johann
Hochreiter Karl
Hofreiter Andreas sen.
Kapplmüller Franz
Kapplmüller Franz/Schwaber
Kapplmüller Johannes
Kapplmüller Josef
Kapplmüller Karl jun.
Knoll Florian jun.
Kollingbaum Johann
Moser Martin
Moser Peter
Rippatha Mario
Rippatha Robert
Rippatha Thomas

**THL in GOLD
erstmals abgelegt
am 16.05.2004**

Friedl Karl
Hintersteiningger Johannes
Kapplmüller Franz
Kapplmüller Franz/Schwaber
Kapplmüller Johannes
Kapplmüller Josef
Kapplmüller Karl jun.
Knoll Florian jun.
Rippatha Thomas



1999: Die beiden Mannschaften nach erfolgreicher Prüfung



2004: Bewerterteam des Bezirkes Perg



2004: Die Gruppe bei der Arbeit



2004: Erfolgreiche Goldmannschaft mit dem Bewerterteam

Branddienstleistungs- prüfung (BDLP)

**BDLP in BRONZE erstmals
abgelegt am 21.09.2019.**

Mit drei Gruppen tritt unsere Wehr erstmals bei der neuen Branddienstleistungsprüfung der Stufe Bronze an.

Egger Helene
Ellinger Elisa
Friedl Karl
Grasserbauer Leopold
Gubi Stefan
Hintersteiningger Johannes
Hochreiter Johannes
Hofer Melanie

Holzweber Samuel
Kapplmüller Daniel Johannes
Kapplmüller Johannes/Schwaber
Kapplmüller Johannes/Straßenmeister
Kapplmüller Mathias
Kapplmüller Matthias
Kapplmüller Michaela
Mader Mario
Moser Peter
Petermandl Stefanie
Peterseil Roland
Rippatha Martin
Rippatha Robert
Rippatha Thomas
Rippatha-Auer Christian
Schinnerl Daniel
Wolfiger Christoph
Zimmerberger Florian



Branddienstleistungsprüfung 2019: Bronze



Branddienstleistungsprüfung 2023: Bronze, Silber und Gold

BDLP in GOLD erstmals abgelegt am 13.10.2023.

Egger Helene
 Gubi Stefan
 Hintersteiner Johannes
 Holzweber Samuel
 Kapplmüller Daniel Johannes
 Kapplmüller Mathias
 Kapplmüller Matthias
 Kapplmüller Michaela
 Mader Mario
 Moser Peter
 Peterseil Roland
 Rippatha Martin
 Rippatha Thomas
 Rippatha-Auer Christian
 Wolfinger Christoph
 Zimmerberger Florian

Die BDLP-Gold-Mannschaft bei der Arbeit



Die BDLP-Bronze-Mannschaft bei der Arbeit

Atemschutzleistungsprüfung (ASLP)

ASLP in BRONZE

erstmals abgelegt am 22. 10. 2016.

Die ersten 3 Kameraden unserer Wehr erwerben das Atemschutzleistungsabzeichen der Stufe Bronze. Dank der intensiven Vorbereitung im Vorfeld konnte der Trupp alle Aufgaben meistern und bei der Abschlussveranstaltung die verdienten Abzeichen von Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Josef Lindner entgegennehmen.

Klug Lukas

Mader Mario

Peterseil Roland



ASLP in GOLD erstmals abgelegt am 11. 03. 2023.

1 Trupp unserer Wehr absolviert erstmals die Atemschutzleistungsprüfung in Gold. Nach intensiver Vorbereitung wurden den Kameraden die goldenen Abzeichen von Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Eduard Paireder überreicht.

Klug Lukas

Mader Mario

Peterseil Roland



Lehrgänge

Stand: 01. 08. 2026



	TeilnehmerInnen	20	40	60	80
001 Grundlehrgang - 97					
005 Funklehrgang - 61					
002 Gruppenkommandantenlehrgang - 36					
012 Maschinistenlehrgang - 32					
004 Atemschutzlehrgang - 29					
199 Truppführer-Prüfung - 22					
036 Technischer Lehrgang I - 17					
193 Ausbildung zum Feuerwehrerstthelfer - 17					
195 Verkehrsregler-Ausbildung - 17					
076 Zugskommandanten-Lehrgang - 12					
060 Technischer Lehrgang II - 8					
077 Kommandanten-Lehrgang - 8					
054 Einsatzleiterlehrgang - 7					
192 Atemschutzgeräteträger-Ausbildung - 7					
013 Lotsen- und Nachrichtendienstlehrgang - 5					
032 Schrift- und Kassenführer-Lehrgang - 5					
066 Atemschutzwärter-Lehrgang - 5					
030 Jugendbetreuerlehrgang - 4					
097 KAT-Seminar I - 4					
200 Ausbildung für Vegetationsbrandbekämpfung - 4					
031 Gerätewartlehrgang - 3					
098 KAT-Seminar II - 3					
014 Wasserwehrlehrgang-I - 2					
015 Wasserwehrlehrgang-II - 2					
022 Strahlenmess-Lehrgang I - 2					
023 Strahlenmess-Lehrgang II - 2					
073 Lg. fuer Funklg.ausbilder - 2					
110 KAT-Seminar III - 2					
Seminar für Einsatzleiter und GRKDT - 2					
035 Rettungsschwimmerlehrgang - 1					
037 Bewerterlehrgang - 1					
048 Vollschutzanzugtraeger-Lg. - 1					
052 Brandschutzbeauftragtenlehrgang - 1					
053 Gefaehrliche-Stoffe-Lg. - 1					
058 Strahlenmess-Lehrgang III - 1					
063 Sauerstoffschutzgeraetetr. - 1					
067 Lg. f. Sachk.zur Ueberpr. von TFL - 1					
074 Lehrgang für Lehrgangsleiter Funklehrgang - 1					
078 Brandschutzwärter-Lehrgang - 1					
083 Lehrgang für Ausbilder Grundlehrgang - 1					
092 Rhetorik - 1					
099 Brandschutzgruppe-Lehrgang - 1					
107 Lehrgang für Brandmeldeanlagen - 1					
108 Lehrgang feuerpolizeiliche Überprüfung - 1					
119 Wärmebildkamera - 1					
140 Gemeinsam.Sicher.Feuerwehr Grundausbildung - 1					
160 SVE Ausbildung (CISM) - 1					
191 Wasserdienst-Grundausbildung - 1					

Ehrendienstgrade

Stand: 01.08.2026



Ehren-Feuerwehrarzt (E-FA)

Dr. Biermair Leopold, E-FA seit 20.03.2022

Feuerwehrarzt 1989-2022



Ehren-Amtswalter (E-AW)

Gubi Rudolf, E-AW seit 23.03.2013

Kassenführer 2003-2013



Rigler Ludwig, E-AW seit 28.04.2018

Schriftführer 2008-2018



Hintersteining Johannes, E-AW seit 18.03.2023

Gerätewart 1998-2018



Ehren-Brandinspektor (E-BI)

Trichlin Erwin, E-BI seit 23.03.1993

Lotsenkommandant 1973-1988



Rippatha Martin, E-BI seit 18.03.2023

Zugskommandant 2013-2023



Ehren-Oberbrandinspektor (E-OB)

Leutgebweger Franz, E-OB seit 26.03.1983

Kommandant-Stellvertreter 1973-1983

Ehren-Hauptbrandinspektor (E-HBI)

Kapplmüller Karl, E-HBI seit 28.04.2018

Feuerwehrkommandant 1993-2018



Veranstaltungen



Feuerwehrball

Der traditionelle Feuerwehrball beim Wirt z'Winden, Mitte Jänner, entwickelte sich die letzten Jahre für Jung und Alt zu einem Event erster Klasse. Aufgrund der Pensionierung der Wirtsleute Gerti und Andreas Hofreiter findet der Feuerwehrball ab 2019 im Mühlviertlerhof der Fam. Geirhofer statt.



Maibaum-Rückstellung in die Windegger Siedlung im Jahr 2012



Gewinner des Schätzspiels 2025



Maibaum 2014 erstmals beim neuen Feuerwehrhaus

Maibaumsetzen

Bereits im Jahr 1948 wurde in unserem Dorf ein Maibaum mit einer Länge von 27 Metern aufgestellt. Von 1981 bis 2011 stellten wir unseren Maibaum beim Wirt z'Winden auf. Mit dem Neubau haben wir nun die Möglichkeit beim Feuerwehrhaus diese Veranstaltung durchzuführen.

Sonnwendfeuer

Bis zum Jahr 2014 wurden die Sonnwendfeuer in der Sandgrube beim Niedermayr abgebrannt. Im Jahr 2015 wurde erstmals am neuen Feuerwehrhausparkplatz die Möglichkeit geschaffen, das Feuer abzubrennen.



Maibaum im Jahr 1952 aufgestellt beim Peterseil (Schnellindorfer)



Sonnwendfeuer in der Niedermayr Sandgrube



Sonnwendfeuer beim neuen Feuerwehrhaus

Kinderferienaktion

Unsere Wehr beteiligt sich auch an der Ferienaktion der Gemeinde Schwertberg. Dabei bekommen die Kinder einen Einblick in die Arbeit der Feuerwehr. Spiel und Spaß kommen dabei natürlich nicht zu kurz.



Mühlviertel- bzw. Mühlsteinrallye

Seit vielen Jahren ist unser Ort in die Mühlviertel- bzw. Mühlsteinrallye eingebunden. Viele Besucher verfolgen seither die spannenden Sonderprüfungen.



Oktoberfest

Durch den Neubau des Feuerwehrhauses haben wir die notwendige Infrastruktur, hier auch ein kleines Fest zu veranstalten. Die beiden Stellplätze der Garage mit zwei Partyzelten vor den Einfahrtstoren bieten Platz für die Besucher.



Punschstand

Einige Jahre wurde an einem Samstag in der Vorweihnachtszeit im und vor dem Feuerwehrhaus ein Punschstand abgehalten.





Weihnachtsbaum für Gemeinde

Der Brauch des Weihnachtsbaumes am Marktplatz, abwechselnd aufgestellt von einer der vier Feuerwehren der Gemeinde, wurde im Jahr **1981** von der FF Winden-Windegg gestartet. Der erste Baum wurde gespendet von Fam. Josef Hochreiter Windegg (Bauer z'Harbesbach).

Wir bedanken uns bei folgenden Baumspendern:

- 1985** Familie Alois Derntl, Winden 21
- 1989** Familie Franz Hinterholzer, Winden 7
- 1995** Johann Grasserbauer, Windegg
- 1999** Familie Moser, Winden 3
- 2003** Familie Moser, Winden 3
- 2007** Baum wurde abermals gespendet von Fam. Moser in Winden 3.
Der ursprünglich vorgesehene Baum der Fam. Hochreiter (Niedermayr) brach leider beim Umschneiden entzwei.
- 2011** Familie Gertrude und Josef Hackl, Schedlberg (Wansch)
- 2015** Familie Franz Spanner, Unterkogelbergstr. 34
- 2019** Gem. Schwertberg, Schacherbergstraße 3
- 2023** Familie Johann Kollingbaum, Windegg 67



Übergabe des Weihnachtsbaumes an den Bürgermeister 2023

Friedenslicht

Seit Weihnachten 1993 wird das Friedenslicht von den Jungfeuerwehrmitgliedern in den Ortschaften Winden, Windegg, Lina und in den angrenzenden Bereichen des Marktes und Teilen von Schedlberg und Haarland verteilt.



Pfeifer Guido, Mader Klaus, Rippatha Thomas, Rippatha Mario, Hackl Manfred, Buchmayr Mario, Mair Manuel, Hofreiter Thomas, Peterseil Josef, Rippatha Martin, Hofreiter Andreas

90 Jahre FF Winden-Windegg 2016

An zwei Tagen feierte die Wehr ihr Jubiläum unter dem Motto „... seit 1926! **Unsere Freizeit, für Ihre Sicherheit**“. Bei hochsommerlichen Temperaturen wurde mit einem Blaulicht Jammed am Freitag, dem 24. Juni 2016 der Auftakt gefeiert. Danke an Bürgermeister Max Oberleitner für die große Unterstützung bei der Vorbereitung des Jammed. Die Besucher genossen bei toller Musik die laue Sommernacht.



Am Sonntag, dem 26. Juni folgte um acht Uhr morgens der Festakt, die Feldmesse und der Frühschoppen. Kommandant Karl Kapplmüller konnte dazu Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, Landesfeuerwehrkommandant Dr. Wolfgang Kronsteiner, Bürgermeister Mag. Max Oberleitner, Abschnittsfeuerwehrkommandant Anton Scharinger, die beiden Vize-Bürgermeister Karl Petermandl (VP) und Karl Weilig (SP), Bgm.a.D. Mag. Kurt Gaßner sowie Abordnungen der Nachbarfeuerwehren und die Ortsstellenleiterin des Roten Kreuzes Schwertberg, Karin Kammerer, begrüßen. Der Kommandant brachte einen kurzen Rückblick über die Entwicklung der Wehr von ihrer Gründung bis heute. Bei allen Ansprachen der Ehrengäste wurden die großen Erfolge der Feuerwehrjugend auf nationaler und internationaler Ebene gewürdigt. Die Feldmesse zelebrierte Pfarrer Leonard Ozougwu.



Im Rahmen dieser Messe wurde auch der neue Stromerzeuger RS14 gesegnet. Nachdem D'Aushüfn des Musikvereins Schwertberg den Festakt und die Messe musikalisch begleitet haben, sorgten sie beim Frühschoppen für eine großartige Stimmung.

Beim Festakt wurde E-AW Florian Knoll sen. für 60 Jahre Feuerwehrdienst geehrt. Die Dienstmedaille für 40 Jahre Feuerwehrdienst wurde an die Kameraden Josef Rippatha, Franz Kapplmüller, BM Josef Kapplmüller und Kommandant Karl Kapplmüller verliehen.



Leihgabe für das Feuerwehrmuseum in St. Florian

Unsere Feuerwehr stellt seit April 2019 dem Oberösterreichischen Feuerwehrmuseum leihweise den historischen Pumpenwagen aus dem Jahre 1926 für Ausstellungszwecke zur Verfügung. Der sehr gut erhaltene Wagen der Marke Rosenbauer war damals die 1. Motorpumpe im Bezirk Perg. Am 9. Juli 2019 fand die offizielle Überstellung statt. Konsulent Erwin Chalupar und Kamerad Erich Minichberger führten unsere Gruppe durch das Museum und bedankten sich sehr herzlich für die Leihgabe. Mit dabei war auch unsere Gemeindegemeinschaft mit Bürgermeister Max Oberleitner und den beiden Vize-Bürgermeistern Karl Petermandl und Karl Weilig.



Segnung des neuen Löschfahrzeuges

Nachdem die Corona-Vorschriften mehrmals die Pläne für die Fahrzeugsegnung unseres neuen Löschfahrzeuges zunichtemachten, folgte am 30. Oktober 2021 im Kreise der eigenen Feuerwehrmitglieder und einiger Ehrengäste die offizielle Segnung durch Pfarrer Leonard Ozougwu.



Unter dem Motto „Gut Ding braucht Weile“ wurde im Rahmen einer kleinen Messe um den göttlichen Segen für das neue LFA gebeten. „Möge dieses Fahrzeug unsere Einsatzmannschaft stets heil an ihren Einsatzort und wieder zurückbringen“, so lauteten auch die Worte von Bezirks-Feuerwehrkommandant OBR Ing. Eduard Paireder und Bürgermeister Mag. Max Oberleitner. Des Weiteren soll auch der überreichte Christophorus Schlüsselanhänger der neuen Fahrzeugpatin Monika Kapplmüller Schutz auf unseren Wegen bringen. Für ihren besonderen Einsatz bei der Beschaffung des Löschfahrzeuges wurden Thomas Rippatha, Wolfgang Kapplmüller und Mario Mader mit der Bezirksverdienstmedaille ausgezeichnet.



Unsere Fahrzeugpatin Monika Kapplmüller



Unser Feuerwehrhaus

Bei der Gründung des Löschzuges im Jahr 1923 wurde von der Gemeinde Windegg der vordere Raum des Armenhauses für die Feuerwehr bereitgestellt.



Feuerwehrhaus um 1954 mit dem zugebauten Turm



1973, mit dem erhöhten und mit Eternit verkleideten Turm

Ein großer Zu- und Umbau erfolgte im Jahr 1984



Der Umbau

Die Spatenstichfeier für das neue Gebäude fand am 13. September 2009 statt.



Antonia Gattringer und LBD Dr. Wolfgang Kronsteiner



Ehrengäste, Feuerwehrkameraden und die Bevölkerung bei den Ansprachen vor dem alten Feuerwehrhaus



Marsch mit Musik zum Bauplatz des neuen Hauses



Ehrengäste und Kommando beim offiziellen Spatenstich

Anschließend wurde mit dem Bau begonnen.



Der Bauplatz



Anfang Mai startet die Baufirma Krückl aus Perg mit der Baustelle



Mitte Juni ist die erste Decke zum Verlegen



Die Mauer entlang der Grundgrenze wird in Eigenregie erstellt.



Am 3. September 2010 fand die Gleichenfeier statt.



Die Bauverantwortlichen bei der Gleichenfeier am Dach des Hauses



Alle freuen sich über den raschen Baufortschritt



Martin Rippatha auf seiner Steirischen



FF Baukoordinator & Kommandant



LBD Dr. Kronsteiner, HBI Kapplmüller, LHSTV Hiesl



Elektriker Mader Sepp



Installateur Grasserbauer Leo



Gaßner, Gusenbauer, Hiesl, Kronsteiner, Scharinger, Lindner



Die Eröffnungsfeier 2011



Hl. Florian von Franz Spanner



Feuerwehrhauspatin Veronika Rippatha



Die Geehrten mit den Ehrengästen

Bewerbsgruppen



1964

Erstmals nimmt eine Gruppe aus unserer Wehr an einem Pokalwettbewerb in Schwertberg teil.

1968

Unsere Bewerbungsgruppe erreicht beim Landesbewerb in Freistadt mit 336 Punkten in der Klasse Silber Platz 73 unter 600 teilnehmenden Gruppen

1973



Die Bewerbungsgruppe 1973:
Rupert Mader, Raimund Wolfinger, Gottfried Hahn, HBI Karl Kapplmüller, Josef Mader, Johann Friedl, Manfred Rippatha, Franz Katzenschläger, Josef Mader, Gerhard Friedl

1981



Die Bewerbungsgruppe 1981:
Karl Kapplmüller, Johann Kollingbaum, Karl Grasserbauer, Franz Kapplmüller, Josef Kapplmüller, Raimund Wolfinger, Karl Hochreiter, Franz Hochreiter, Karl Friedl, Karl Kapplmüller, Johann Mayrhofer

1983

Die Gruppe bereitete sich auf den Landesbewerb im eigenen Bezirk intensiv vor. Bereits Monate vorher wurde das Training auf dieses Großereignis ausgerichtet. Mit dem 5. Platz wurde das beste Ergebnis einer Aktivgruppe unserer Wehr bei einem Landesbewerb erreicht.



Kapplmüller Franz, Friedl Karl, Angerer Manfred, Grasserbauer Johann, Hochreiter Karl, Grasserbauer Leopold, Kapplmüller Karl, Mayrhofer Johann, Grasserbauer Karl, Kapplmüller Josef

1984

Erstmals in der Geschichte unserer Wehr erreichte eine Bewerbungsgruppe einen Bezirkssieg in Bronze. Noch dazu wurde dieser Erfolg auf dem „heißen“ Boden in Holzleiten erzielt. Keiner hat uns diese Überraschung zugetraut.



Friedl Karl, Kapplmüller Franz, Kapplmüller Josef, Hochreiter Karl, Angerer Manfred, Mayrhofer Johann, Kapplmüller Karl, Grasserbauer Leopold, Grasserbauer Karl

1986

Beim Tiroler Landesbewerb erreichte die Gruppe mit Trainer Raimund Wolfinger den 2. Platz in der Gästewertung.



Angerer Manfred, Mayrhofer Johann, Kapplmüller Karl, Wolfinger Raimund, Grasserbauer Karl, Grasserbauer Leopold, Grasserbauer Johann, Kapplmüller Franz, Kapplmüller Josef

2001

Beim Landesbewerb in Steyr erreichte die Gruppe in der Wertung Bronze einen zweiten Rang.



OBR Mitterlehner Karl, BR Roßpickhofer Ferdinand, HBI Kapplmüller Karl, Moser Martin, Hintersteininger Hannes, Wieser Josef, Rippatha Robert, Rippatha Martin, Rippatha Thomas, Hofreiter Thomas, Rippatha Mario, Kapplmüller Franz, Moser Peter

Bundesbewerb 2003 in Innsbruck

Das Tivolistadion in Innsbruck war Austragungsort des Bundesbewerbes 2003. Wir hatten uns für Bronze und Silber bei den Landesausscheidungen qualifiziert. Die Mannschaft wurde von einem 50-köpfigen Fanclub nach Tirol begleitet und stimmkräftig unterstützt.

Im Bewerb Bronze belegte die Gruppe mit 38,2 sek. und 10 Fehlerpunkten Platz 80. Hier konnte auch mit einer schnellen Staffelfzeit nicht mehr viel aufgeholt werden. Mit 40,3 sek. +5 Fehlerpunkten reichte es mit einer schnellen Staffelfzeit zu Platz 28 in Silber.



Kapplmüller Franz, Wieser Josef, Moser Peter, Mader Mario, Rippatha Robert, Rippatha Martin, Hofreiter Thomas, Rippatha Thomas, Hintersteininger Hannes, Rippatha Mario

2005



Friedl Thomas, Moser Peter, Rippatha Mario, Rippatha Martin, Gubi Martin, Hintersteininger Hannes, Aistleitner Florian, Rippatha Thomas, Wieser Josef

2007



Mit diesen Gruppen traten wir beim Landesbewerb 2007 an

Bundesbewerb 2008 in Wien

Unterstützt von einer stimmkräftigen Fangruppe und voll Optimismus ging die Gruppe im Ernst Happel Stadion in Wien an den Start. Die Gruppe zeigte mit 33,28 Sek. im Löschangriff und 51,30 Sek. im Stafettenlauf ihre Klasse. Mit der Gesamtpunktzahl von 415,42 schaffte die Gruppe den guten 13. Platz bei dieser Staatsmeisterschaft.

Moser Peter, Hahn Sebastian, Rippatha Martin, Rippatha Mario, Friedl Thomas, Rippatha Robert, Aistleitner Florian, Rippatha Thomas, Wieser Josef



Bundesbewerb 2012 in Linz

Mit einer hervorragenden Zeit von 32,22 Sek. + 5 Fehlerpunkte im Löschangriff und einer Staffelzeit von 51,00 wurde beim OÖ. Landesbewerb in Braunau die Quali für den Bundesbewerb geschafft. Vor toller Kulisse im Linzer Stadion kam es am 8. September zum Kräfteressen der besten Gruppen Österreichs. Mit einer Löschangriffszeit von 37,89 Sek. und einer sehr schnellen Staffelzeit von 51,37 Sek. reichte es leider nur zu Platz 98.



Rigler Thomas, Spanner Allen, Rippatha Christian, Rippatha Mario, Friedl Thomas, Kapplmüller Johannes, Raab Sebastian, Rippatha Thomas, Wolfinger Christoph

2016



Hahn Matthias, Gubi Stefan, Kapplmüller Daniel, Kapplmüller Johannes, Grasserbauer Bernhard, Moser Peter, Rippatha Christian, Holzweber Samuel, Friedl Thomas, Kapplmüller Mathias

2018

Unsere Bewerbungsgruppe ging beim Landesbewerb in Rainbach im Mühlkreis, Bezirk Freistadt, an den Start. Die Gruppe hatte mit einer Löschangriffszeit von 35,35 Sek. in Bronze einen hervorragenden fehlerfreien Lauf. Dieser sicherte den 3. Rang (Platz 25) und war somit die einzige Rangplatzierung in der Kategorie Bronze in den vergangenen 9 Jahren.

2022

Der Landesbewerb fand in St. Peter am Wimberg, Bezirk Rohrbach, statt. Großer Jubel brach auf der Tribüne aus, als die Zeitnehmung beim Löschangriff mit Parallelstart bei 32,62 Sekunden stoppte. Schlussendlich erreichte die Bewerbungsgruppe mit der schnellsten Zeit der Saison den außerordentlichen 8. Platz (1. Rang) in Bronze.



8. Platz beim Landesbewerb: Matthias Kapplmüller, Florian Zimmerberger, Daniel Kapplmüller, Mathias Kapplmüller, Samuel Holzweber, Elisabeth Petermandl, Matthias Weissinger, Christian Rippatha, Johannes Kapplmüller

Bundesbewerb 2022 in St. Pölten

Nach zweijähriger, coronabedingter Pause fand in St. Pölten der Bundesbewerb statt. Als einzige Gruppe aus dem Bezirk Perg konnten sich unsere Feuerwehrfrauen und -männer qualifizieren. Ein kleiner Ausrutscher auf der schattigen Bewerbungsbahn brachte die Zeitnehmung etwas verspätet bei 37,37 Sekunden zu stehen. Mit einer Staffellaufzeit von 52,55 Sekunden setzte sich die Gruppe durch und erreichte den hervorragenden 37. Platz in der Gesamtwertung.



2023

Erstmals in der Geschichte unserer Wehr nahm eine reine Damengruppe am Landesbewerb teil. Die Gruppe erzielte in Aspach-Wildenau, Bezirk Braunau, mit dem zweitschnellsten Staffellauf dieser Wertung und dem 12. Platz ein Top-Ergebnis!



Damengruppe beim Landesbewerb: Elisa Ellinger, Sarah Wansch, Melanie Hofer, Stefanie Petermandl, Marion Schmidt, Michaela Kapplmüller, Helene Egger, Simone Kapplmüller, Elisabeth Petermandl

2024

Beim Landesbewerb in Peuerbach-Steegen, Bezirk Grieskirchen, traten zwei Gruppen unserer Wehr an. Die Herrengruppe konnte sich aufgrund ihrer Leistungen in Bronze und Silber für den Bundesbewerb in Feldkirch qualifizieren. Unsere Damengruppe erreichte mit dem hervorragenden 3. Platz in Silber erstmals einen Stockerlplatz beim Landesbewerb.



Bundesbewerb 2024 in Feldkirch

Beim Bundesbewerb in Feldkirch konnte unsere Herrengruppe in Bronze mit einer Löschangriffszeit von 36,21 Sekunden die Saisonbestzeit erzielen. In Silber wurde das hoch gesteckte Ziel von einer Zeit unter 40 Sekunden erreicht. Die Fans hatten Grund zum Jubeln als das Ergebnis und die Rangliste feststand. In Bronze platzierte sich die Mannschaft auf dem tollen 27. Platz. In Silber gelang der hervorragende 14. Platz von über 110 Teilnehmern in dieser Wertung.



2024: Nico Stumptner, Christian Rippatha, Peter Moser, Matthias Kapplmüller, Bernhard Kapplmüller, Paul Brunner, Johannes Kapplmüller, Samuel Holzweber, Julian Mader, Florian Zimmerberger, Noah Pirklbauer

2025

Beim Landesbewerb in Mauerkirchen, Bezirk Braunau, traten abermals zwei Gruppen unserer Wehr an. Während die Herrengruppe in Bronze und Silber leider einige Fehlerpunkte hinnehmen musste, konnte die Damengruppe mit einem fehlerfreien Bronze-Lauf überzeugen. Dieser wurde mit dem sensationellen **2. Platz** in der Damenwertung belohnt - **Vize-Landessieger!**



2026

Nach einem 3. Platz sowie einen 2. Platz beim Landesbewerb in den vergangenen beiden Jahren war es diesmal so weit, die Trainings und harte Arbeit haben Früchte getragen - die Damengruppe krönte sich nach dem Bezirkssieg 2026 in der 1. Klasse im Bezirk Perg zum Landessieger 2026 in der Kategorie Silber. Zusätzlich erreichten die Feuerwehrfrauen den hervorragenden 2. Platz in Bronze und sorgten mit dem Vize-Landessieg für einen weiteren großartigen Erfolg für die FF Winden-Windegg.

Michaela Kapplmüller, Marion Schmidt, Stefanie Petermandl, Melanie Hofer, Elisa Ellinger, Simone Kapplmüller, Katharina Mayr, Antonia Gattringer, Elisabeth Petermandl



Unsere Jugend



Die erste Jugendgruppe wurde 1975 gegründet: Knoll Johann, Kapplmüller Karl, Knoll Florian, Peterseil Josef, Kapplmüller Josef, Hinterholzer Stefan, Kapplmüller Franz, Hinterholzer Thomas, Mayrhofer Johann

Jugend und Jugendhelfer 2023



Jugend-Landesmeisterschaften - Podestplätze

1995 Perg - Vizelandesmeister



Kaplmüller Karl, Rippatha Mario, Mader Mario, Rippatha Robert, Mader Klaus, Hackl Manfred, Peterseil Josef, Rippatha Martin, Rippatha Thomas, Eigner Willibald, Hofreiter Thomas

1997 Grieskirchen - 3. Platz



Leibetseder Manuel, Medinger Peter, Eigner Willibald, Peterseil Josef, Öhlinger Stefan, Hofreiter Thomas, Mair Manuel, Peter Daniel, Rippatha Martin, Rockenschaub Alfred

2001 Steyr - Landesmeister



Medinger Peter, Friedl Thomas, Kaplmüller Karl, Hofreiter Andreas, Öhlinger Stefan, Aistleitner Florian, Gubi Martin, Angerer Manfred, Wolfinger Christoph, Peterseil Andreas

2003 Rohrbach - Vizelandesmeister



Hofreiter Andreas, Lang Florian, Peterseil Andreas, Friedl Thomas, Aistleitner Florian, Wolfinger Christoph, Rippatha Christian, Angerer Manfred, Hahn Sebastian, Gubi Martin, Peterseil Roland, Haderer Matthias

2004 Schärding - 3. Platz



Peterseil Roland, Rippatha Christian, Lang Florian, Wolfinger Christoph, Hahn Sebastian, Hochreiter Johannes, Gubi Martin, Friedl Thomas, Hochreiter Philipp

2006 Marchtrenk - 3. Platz



Rippatha Christian, Hofreiter Wolfgang, Rippatha Martin, Hochreiter Philipp, Kaplmüller Karl, Hinterholzer Simon, Hochreiter Johannes, Raab Sebastian, Rigler Thomas, Klug Lukas, Wittibschlager Berthold, Kaplmüller Johannes, Hahn Matthias

2007 Perg - Vizelandesmeister

Kapplmüller Johannes, Hofreiter Wolfgang, Hochreiter Philipp, Raab Sebastian, Rippatha Martin, Gubi Bernhard, Hahn Matthias, Rippatha Christian, Hinterholzer Simon, Kapplmüller Karl, Rigler Thomas, Wittibschlager Berthold, Spanner Allen, Klug Lukas

2008 Freistadt - Landesmeister

Kapplmüller Karl, Kapplmüller Johannes, Rippatha Christian, Hochreiter Philipp, Hinterholzer Simon, Spanner Allen, Hahn Matthias, Klug Lukas, Rigler Thomas, Raab Sebastian, Wittibschlager Berthold, Gubi Bernhard, Rippatha Martin

2009 Ried im Innkreis - Landesmeister

Kapplmüller Karl, Rigler Thomas, Gubi Bernhard, Grasserbauer Bernhard, Raab Sebastian, Spanner Allen, Rippatha Martin, Dir. Drimmel, Kapplmüller Johannes, Hinterholzer Simon, Hahn Matthias, Hofreiter Wolfgang, Klug Lukas

2010 Attnang-Puchheim - Landesmeister

LH Josef Pühringer, Rippatha Martin, LR Josef Stockinger, Kapplmüller Mathias, Gubi Bernhard, Klug Lukas, Spanner Allen, Kapplmüller Karl, Dir. Drimmel, LBD Johann Huber, Grasser Marcel, Grasserbauer Bernhard, Derntl Lukas, Klug Andreas

2012 Braunau - 3. Platz

Holzweber Samuel, Brückler Kevin, Kapplmüller Mathias, Grasserbauer Bernhard, Derntl Michael, Klug Andreas, Poscher Patrik, Derntl Lukas, Aigner Stefanie, Hackl Markus, Kapplmüller Daniel

2013 Rohrbach - Landesmeister

Rippatha Martin, Grasserbauer Bernhard, Kapplmüller Mathias, Klug Andreas, Aigner Stefanie, Derntl Michael, Kapplmüller Mathias, OBR Josef Lindner, OBR Johann Gasperlmayr, OBR Alfred Deschberger, Derntl Lukas, Holzweber Samuel, Zimmerberger Florian, Gstöttenbauer Lukas, Kapplmüller Daniel, Weissinger Matthias

2014 Steyr - Landesmeister



OBR Deschberger Alfred, Zimmerberger Florian, Derntl Michael, Kapplmüller Matthias, Kapplmüller Daniel, Rippatha Martin, LBD Kronsteiner Wolfgang, OBR Lindner Josef, Kapplmüller Mathias, Gstötenbauer Lukas, Aigner Stefanie, Derntl Lukas, Klug Andreas

2015 Hirschbach - Landesmeister



LBD Kronsteiner Wolfgang, Rippatha Martin, Kapplmüller Matthias, Kapplmüller Daniel, Petermandl Stefanie, Weissinger Matthias, Aigner Simone, Mader Fabian, OBR Lindner Josef, LH Josef Pühringer, Kapplmüller Karl, Petermandl Elisabeth, Mader Julian, Stumptner Nico, Weissinger Michael, Hofer Melanie

2017 Mauerkirchen - 3. Platz



Martin Rippatha, Paul Holzer, Michael Weissinger, Stefanie Petermandl, Matthias Weissinger, David Luftensteiner, Julian Mader, Matthias Kapplmüller, Laurenz Mayr, Christoph Holzer, Nico Stumptner, Elisabeth Petermandl, Melanie Hofer

2019 Frankenburg - Landesmeister



LBDSTV Michael Hutterer, LBDSTV Karl Kraml, Matthias Kapplmüller, Mario Mader, Simone Kapplmüller, Elisabeth Petermandl, Christoph Holzer, Michael Weissinger, Nico Stumptner, Marion Schmidt, Karl Kapplmüller, Martin Rippatha, LH Thomas Stelzer, LBD Robert Mayer, Vbgm. Karl Petermandl, Laurenz Mayr, Marlene Rosenberger, Antonia Gattringer, Katharina Mayr, Bernhard Kapplmüller, Noah Pirklbauer

2022 St. Peter am Wimberg - 3. Platz



Mario Mader, Ben Pirklbauer, Sarah Wansch, Katharina Mayr, Antonia Gattringer, Noah Pirklbauer, Matthias Kapplmüller, Paul Brunner, Clemens Kapplmüller, Lukas Kapplmüller, Maximilian Holzer, Collin Primetshofer, David Hanl

2023 Aspach-Wildenau - Vizelandesmeister



Vbgm. Karl Petermandl, Mario Mader, Nico Stumptner, Niklas Mader, Katharina Mayr, Antonia Gattringer, Lukas Kapplmüller, Noah Pirklbauer, Ben Pirklbauer, Laurenz Mayr, Michael Weissinger, Matthias Kapplmüller, Karl Kapplmüller, Bernhard Kapplmüller, Maximilian Holzer, Marcel Huber, Lilly Holzer, Clemens Kapplmüller, Collin Primetshofer, Christian Predko, Paul Brunner



2024 Peurbach-Steegen - Landesmeister



StS. Claudia Plakolm, Martin Rippatha, Christian Predko, Marcel Huber, Lilly Holzer, Ben Pirklbauer, Collin Primetshofer, Mario Mader, Lukas Kapplmüller, FPräs Robert Mayer, LRin Michaela Langer-Weninger, Clemens Kapplmüller, David Hanl, Maximilian Holzer, Sarah Rippatha, Annika Gattringer, Lorena Großsteiner, Matthias Kapplmüller
Nicht am Foto: Florian Angerer

2025 Mauerkirchen - Landesmeister



Vbgm. Karl Petermandl, Laurenz Mayr, Kristina Petermandl, Mario Mader, Lisa Großsteiner, Catalina Hackl, Max Angerer, Maximilian Holzer, Marcel Huber, David Hanl, Maximilian Mascherbauer, Clemens Kapplmüller, Ben Pirklbauer, Collin Primetshofer, Leonhard Mayr, Florian Angerer, Marcel Schinnerl, Niklas Mader, Paul Brunner, Nico Stumptner, Lukas Kapplmüller, Rafael Huber, Matthias Kapplmüller, Jana Hofreiter, Johannes Peterseil, Lilly Holzer, Annika Gattringer, Sarah Rippatha, Lorena Großsteiner, Julia Rippatha, Noah Pirklbauer

2026 Andorf - Landesmeister



Jana Hofreiter, Julia Rippatha, Niklas Mader, Sebastian Mascherbauer, Max Angerer, Catalina Hackl, Lisa Großsteiner, LRin Michaela Langer-Weninger, FPräs Robert Mayer, Laurenz Mayr, Johannes Peterseil, Leonhard Mayr, Clemens Kapplmüller, Elias Hinterholzer, Collin Primetshofer, Marcel Schinnerl, Florian Angerer, David Fröschl, LH Thomas Stelzer, Vbgm. Karl Petermandl, Matthias Kapplmüller, Lilly Holzer, Annika Gattringer, Lorena Großsteiner, Sarah Rippatha, Jakob Hochgatterer, Ben Peterseil, Maximilian Poppe

Jugend-Staatsmeisterschaften

1996 Pinkafeld (Burgenland) - 12. Platz



Knoll Florian, Rippatha Mario, Mader Klaus, Hackl Manfred, Eigner Wilibald, Kapplmüller Karl, Rippatha Martin, Hofreiter Thomas, Medinger Peter, Buchmayr Mario, Peterseil Josef

2002 Mistelbach (Niederösterreich) - 19. Platz



Aistleitner Florian, Angerer Manfred, Rippatha Christian, Gubi Martin, Hahn Sebastian, Friedl Thomas, Peterseil Roland, Eder Thomas, Wolfinger Christoph, Lang Florian, Peterseil Andreas

2004 Wörgl (Tirol) - Vizestaatsmeister



Friedl Thomas, Peterseil Roland, Wolfinger Christoph, Lang Florian, Hochreiter Johannes, Hahn Sebastian, Rippatha Martin, Kapplmüller Karl, Aistleitner Florian, Hochreiter Philipp, Wittibschlager Berthold, Gubi Martin, Rippatha Christian

2006 Feldbach (Steiermark) - 29. Platz



Rippatha Christian, Hofreiter Wolfgang, Rippatha Martin, Hahn Matthias, Hochreiter Philipp, Kapplmüller Karl, Hinterholzer Simon, Hochreiter Johannes, Raab Sebastian, Rigler Thomas, Wittibschlager Berthold, Kapplmüller Johannes, Klug Lukas

2008 Villach (Kärnten) - Vizestaatsmeister



Spanner Allen, Hahn Matthias, Kapplmüller Johannes, Rippatha Christian, Hinterholzer Simon, Wittibschlager Berthold, Hochreiter Philipp, Rippatha Martin, Kapplmüller Karl, Klug Lukas, Raab Sebastian, Gubi Bernhard, Hofreiter Wolfgang, Rigler Thomas

2010 Micheldorf (Oberösterreich) - STAATSMESTER



Raab Sebastian, Kapplmüller Karl, Klug Lukas, Gubi Bernhard, Spanner Allen, Grasser Marcel, Grasserbauer Bernhard, Kapplmüller Mathias, Derntl Lukas, Derntl Michael, Klug Andreas, Rippatha Martin

2012 Pinkafeld (Burgenland) - STAATSMEISTER

Kaplmüller Daniel, Klug Andreas, Zimmerberger Florian, Kaplmüller Mathias, Aigner Stefanie, Kaplmüller Karl, Grasserbauer Bernhard, Derntl Michael, Derntl Lukas, Brückler Kevin, Holzweber Samuel, Rippatha Martin

2014 Tamsweg (Salzburg) - STAATSMEISTER

Kaplmüller Matthias, Kaplmüller Mathias, Zimmerberger Florian, Derntl Michael, Rippatha Martin, Klug Andreas, Kaplmüller Daniel, Aigner Stefanie, Weissinger Matthias, Aigner Simone, Derntl Lukas, Gstöttenbauer Lukas

2016 Feldkirch (Vorarlberg) - 4. Platz

Karl Kaplmüller, Matthias Kaplmüller, Melanie Hofer, Stefanie Petermandl, Matthias Weissinger, Martin Rippatha, Julian Mader, Michael Weissinger, Nico Stumptner, Elisabeth Petermandl, David Luftensteiner, Nicht am Bild: Paul Holzer

2022 Traiskirchen (Niederösterreich) - 4. Platz

Bgm. Max Oberleitner, Michael Weissinger, Paul Brunner, Sarah Wansch, Noah Pirklbauer, Antonia Gattringer, Katharina Mayr, Ben Pirklbauer, Matthias Kaplmüller, Martin Rippatha, Mario Mader, VbGm. Karl Petermandl, David Hanl, Lukas Kaplmüller, Maximilian Holzer, Clemens Kaplmüller, Collin Primetshofer, Lilly Holzer, Karl Kaplmüller

2023 Lienz (Tirol) - 10. Platz

Matthias Kaplmüller, Marcel Huber, Paul Brunner, Ben Pirklbauer, Antonia Gattringer, Katharina Mayr, Christian Predko, Michael Weissinger, Laurenz Mayr, Clemens Kaplmüller, David Hanl, Lilly Holzer, Florian Angerer, Collin Primetshofer, Maximilian Holzer, Lukas Kaplmüller

2025 Weiz (Steiermark) - STAATSMEISTER

Bgm. Max Oberleitner, VbGm. Karl Petermandl, LBDSTV Michael Hutterer, OBR Eduard Paireder, Maximilian Holzer, Lorena Großsteiner, Collin Primetshofer, Marcel Huber, Sarah Rippatha, Ben Pirklbauer, Annika Gattringer, Clemens Kaplmüller, Lilly Holzer, David Hanl, Florian Angerer, Mario Mader, LRin. Michaela Langer-Weninger, BR Christoph Neuhauser, Matthias Kaplmüller, Karl Kaplmüller, Noah Pirklbauer

Jugend Weltmeisterschaften und Olympiaden

2005 Varazdin (Kroatien) - Vizeweltmeister



Rippatha Christian, Hahn Sebastian, Wolfinger Christoph, Hochreiter Johannes, Peterseil Roland, Kapplmüller Karl, Rippatha Martin, Hofreiter Wolfgang, Rigler Thomas, Hochreiter Philipp, Raab Sebastian, Wittibschlager Berthold

2009 Ostrava (Tschechien) - 8. Platz



Spanner Allen, Grasserbauer Bernhard, Raab Sebastian, Hahn Matthias, Klug Lukas, Kapplmüller Johannes, Rigler Thomas, Hinterholzer Simon, Gubi Bernhard, Hofreiter Wolfgang

2011 Kocevje (Slowenien) - 3. Platz



Kapplmüller Karl, Grasser Marcel, Rippatha Martin, Klug Lukas, Klug Andreas, Kapplmüller Mathias, Brückler Kevin, Kapplmüller Daniel, Holzweber Samuel, Grasserbauer Bernhard, Derntl Lukas, Derntl Michael, OBR Lindner Josef, LBD Kronsteiner Wolfgang, LBD Meschik Josef

2013 Mulhouse (Frankreich) - 5. Platz



Kapplmüller Karl, Rippatha Martin, Kapplmüller Mathias, Klug Andreas, Aigner Stefanie, Derntl Michael, Weissinger Matthias, BI Robert Unterlechner, Grasserbauer Bernhard, Holzweber Samuel, Zimmerberger Florian, Gstöttenbauer Lukas, Kapplmüller Daniel

2015 Opole (Polen) - 12. Platz



Rippatha Martin, Mader Fabian, Weissinger Matthias, Aigner Simone, Kapplmüller Daniel, Kapplmüller Matthias, Hofer Melanie, Mader Julian, Stumptner Nico, Petermandl Elisabeth, Weissinger Michael, Petermandl Stefanie

2026 Šumperk (Tschechien) - 3. Platz



OBR Markus Wessely, FPräs Robert Mayer, Noah Pirklbauer, Nico Stumptner, Antonia Gattringer, Paul Brunner, Florian Angerer, Elias Hinterholzer, Laurenz Mayr, Matthias Kapplmüller, LBDSTV Michael Hutterer, Lorena Großsteiner, Sarah Rippatha, Ben Peterseil, Lilly Holzer, Annika Gattringer, Clemens Kapplmüller, Collin Primetshofer, Marcel Schinnerl, Jakob Hochgatterer, Maximilian Poppe

Ehrungen Jugend

2004 - Empfang beim Landeshauptmann



2005 - Empfang in der Raiffeisen Landesbank



2010 - Empfang beim Landeshauptmann



2010 - Empfang in der Raiffeisen Landesbank



2011 - Empfang in der Raiffeisen Landesbank



2014 - Empfang beim Landeshauptmann



2017 - Empfang beim Landeshauptmann



2026 - Empfang im Bundeskanzleramt



Dankeschön



Danke dem Musikverein Schwertberg

Die Feuerwehr Winden-Windegg sagt ein großes Danke dem Musikverein Schwertberg für die musikalische Gestaltung der vielen Feste und Feiern in den vergangenen Jahrzehnten. Ob Florianimesse, Landesieger- und Staatsmeisterfeiern, Empfang bei der Rückkehr von nationalen und internationalen Bewerben, Früh- und Dämmerstopp, Spatenstichfeier, Jubiläumsfeste und die Feuerwehrhauseröffnung, alle diese feierlichen und fröhlichen Anlässe hat uns der Musikverein Schwertberg verschönert.



Danke an unsere Fans und Sponsoren

Danke an alle Eltern unserer Jungfeuerwehrmitglieder für die große Unterstützung und die Bereitschaft, auch Urlaube nach dem Bewerbskalender zu planen. Auch den vielen Freunden, Verwandten, Bekannten, Fans und Sponsoren sagen wir danke für die stimmkräftige und finanzielle Unterstützung bei den Bezirks-, Landes-, Staats- und Weltmeisterschaften.





*FF Winden-1 Windegg
2023*